

# INFO BROGG

**INFORMATIONSBLATT OBERKIRCH**

SEPTEMBER 2019

GEMEINDE  
OBERKIRCH

**DYNAMO**<sup>2019</sup>  
SEMPACHERSEE

**5.9.–  
8.9.19**

## **GEMEINDE**

Dorfkilbi Oberkirch  
7./8. September 2019  
**Seite 27**

## **SCHULE**

Start ins neue  
Schuljahr 2019/2020  
**Seite 18**

## **PFARREI**

Daniela Müller wird Bezugsperson  
Begrüßungsgottesdienst  
8. September 2019, 10.30 Uhr  
**Seite 54**

## GEMEINDEVERWALTUNG OBERKIRCH

Luzernstrasse 68, 6208 Oberkirch  
Telefon 041 925 53 00

[gemeinde@oberkirch.ch](mailto:gemeinde@oberkirch.ch)  
[www.oberkirch.ch](http://www.oberkirch.ch)

### Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag: 08.00 – 11.45 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr  
Donnerstag: 08.00 – 11.45 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

## PFARREI OBERKIRCH

Pfarreisekretariat, Luzernstrasse 56, 6208 Oberkirch  
Telefon 041 921 12 31

[sekretariat@pfarrei-oberkirch.ch](mailto:sekretariat@pfarrei-oberkirch.ch)  
[www.pfarrei-oberkirch.ch](http://www.pfarrei-oberkirch.ch)

### Öffnungszeiten

Mittwoch und Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

### Redaktionsschluss für die nächste InfoBrogg

Freitag, 13. September 2019, 10.00 Uhr

## IMPRESSUM

### Redaktionsteam

Martina Koller, Esther Tanner, Hans Schelbert

### Layout und Druck

Bacher PrePress AG, [www.bacher.swiss](http://www.bacher.swiss)  
André Bacher, Grünfeldweg 5, Oberkirch

### Erscheinung

jährlich 11 Ausgaben,  
Juli und August sind eine Ausgabe

### Auflage

2'170 Ex.

### Papier

100% Altpapier  
CO<sub>2</sub> neutral



### Inseratbestellung und Datenlieferung

Telefon 041 498 09 88, [info@infobrogg.ch](mailto:info@infobrogg.ch)  
Grössen und Preise für die Inserate entnehmen  
Sie bitte den Media-Daten unter: [www.infobrogg.ch](http://www.infobrogg.ch)

### Haftungsausschluss

Für die in der InfoBrogg enthaltenen Beiträge wird  
keine Haftung übernommen. Insbesondere nicht  
im Zusammenhang mit Urheberrechtsverletzungen.

### Preise und Grössen der Inserate

[www.infobrogg.ch](http://www.infobrogg.ch)

## Info-Abend Heizungssanierung, Dienstag, 24. September 2019



Früher oder später wird die Heizungserneuerung für jeden Hauseigentümer zum Thema.

Aus diesem Grund laden wir Sie zu unserem Info-Abend ganz herzlich ein.

**Türöffnung:**  
18.30 Uhr

**Besichtigung Showroom:**  
(inkl. Apéro)  
20.30 Uhr

**Ort:**  
Grüter Hans AG  
Länggasse 2  
6208 Oberkirch

### Referenten und Themen:

#### Amt für Umwelt und Energie Luzern

- Energiekonzept 2019-2021 und Förderbeiträge

#### Grüter Hans AG

- Vorschriften und Anforderungen Heizungssanierung  
- Sanierungsbeispiel Heizungsanlage  
- Förderbeiträge und Heizkosteneinsparung



Oberkirch · Hergiswil LU · Buttisholz · Schenkon · Sursee · Grosswangen · Telefon 041 925 81 41 · [www.grueterag.ch](http://www.grueterag.ch)

# GEMEINDE

## NACHRICHTEN AUS DEM GEMEINDERAT

---

### DELEGIERTENVERSAMMLUNG RET SURSEE-MITTELLAND KARIN SCHNARWILER WURDE NEUE VERBANDSPRÄSIDENTIN

Die Delegiertenversammlung des RET Sursee-Mittelland tagte am 25. Juni 2019. Die Versammlung stand ganz im Zeichen der Ersatzwahlen. Verbandspräsident Charly Freitag wurde nach 7-jähriger Tätigkeit unter Würdigung seiner Verdienste verabschiedet. Als Nachfolgerin wurde Karin Schnarwiler, Gemeinderätin, Oberkirch, einstimmig und mit

grossen Applaus gewählt. Zudem wurde Markus Hess, Kantonsrat, Nottwil, in die Verbandsleitung gewählt. Der Gemeinderat gratuliert Karin Schnarwiler zur glanzvollen Wahl und wünscht ihr bei ihrer zusätzlichen Tätigkeit viel Freude und gutes Gelingen.

---

### GEMEINDEPRÄSIDENT ERNST ROTH UND SOZIALVORSTEHERIN RUTH BUCHER TRETEN NICHT MEHR AN

Ernst Roth tritt nach seiner 16-jährigen Amtszeit bei den Neuwahlen im Frühling 2020 nicht mehr an. Er wurde 2004 als Gemeindeammann in den Gemeinderat gewählt. Seit 2008 steht er als Präsident dem Gemeinderat vor.

Ruth Bucher-Gut hat sich ebenfalls entschieden, nicht mehr zu kandidieren. Sie wurde 2012 erstmals als Gemeinderätin und Sozialvorsteherin gewählt.

---

### LEA WICKI – HERZLICHE GRATULATION ZUR EHRENMELDUNG

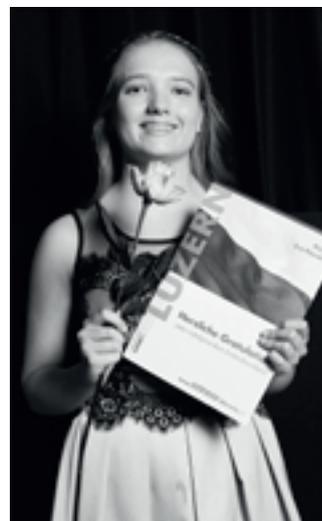
Lea Wicki, Sempach Station, hat im August 2016 die Lehre als Kauffrau mit Berufsmatura bei der Gemeindeverwaltung Oberkirch begonnen und inzwischen sehr erfolgreich abgeschlossen. Im Juli 2019 durfte sie das Diplom als Kauffrau mit Ehrenmeldung entgegennehmen und wurde zusätzlich für den besten Berufsmaturitätsabschluss Typ Wirtschaft im Kanton Luzern (Note 5.7) geehrt.

Wir gratulieren Lea Wicki ganz herzlich zum sehr erfolgreichen Abschluss und danken ihr für ihren Einsatz bei der Gemeinde Oberkirch.

Gleichzeitig freuen wir uns, dass wir Lea Wicki auch nach ihrer Ausbildung weiterhin zu unserem Team zählen dürfen.

Seit Mitte August 2019 ist sie bei uns als Verwaltungsangestellte in einem 100 % Pensum angestellt. Lea Wicki hat die Stelle von Eveline Duner übernommen, welche uns per Ende Juli verlassen hat.

Wir wünschen Lea Wicki viel Freude bei ihrer Arbeit und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit ihr.



## **ABDULMALEK JAFARI – HERZLICHE GRATULATION ZUM ERFOLGREICHEN LEHRABSCHLUSS**

Im August 2017 hat Abdulmalek (Malek) Jafari, Oberkirch, beim Werkdienst der Gemeinde die 2-jährige Lehre als Unterhaltspraktiker EBA begonnen. Bereits vorher absolvierte er ein viermonatiges Praktikum beim Werkdienst. Zwischenzeitlich hat Malek Jafari seine Lehre sehr erfolgreich abgeschlossen und durfte im Juli 2019 das verdiente Diplom als Unterhaltspraktiker EBA entgegennehmen.

Wir gratulieren Malek Jafari ganz herzlich zum erfolgreichen Lehrabschluss und freuen uns, dass Malek auch nach seiner Ausbildung weiterhin zum Team des Haus- und Werkdienstes gehört. Seit Mitte August 2019 ist er als Mitarbeiter Haus- und Werkdienst bei der Gemeinde angestellt.

Wir wünschen Malek Jafari viel Freude bei seiner Tätigkeit und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.



---

## **SALOME WILLIMANN - NEUE LERNENDE KAUFFRAU BEI DER GEMEINDEVERWALTUNG**

Am 12. August 2019 hat Salome Willimann, Kreuzhubel 8c, 6208 Oberkirch, bei der Gemeindeverwaltung Oberkirch die 3-jährige Lehre als Kauffrau (E-Profil mit BM) begonnen.

Wir heissen Salome Willimann bei unserer Verwaltung herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.



---

## **DIENSTJUBILÄUM PETRA MEINEN**

Petra Meinen arbeitet seit dem 1. September 2009 in einem 20 - 30 % Teilzeitpensum bei uns auf der Gemeindeverwaltung. Sie unterstützt die Abteilungen Sondersteuern, Teilungsamt und Kanzlei und hilft bei Bedarf auch in anderen Abteilungen aus. Wir gratulieren Petra Meinen zu ihrem

10-jährigen Dienstjubiläum und danken ihr ganz herzlich für ihren Einsatz und die angenehme Zusammenarbeit während der letzten 10 Jahre. Für die Zukunft wünschen wir ihr nur das Beste und weiterhin viel Freude bei der Arbeit.

---

## **SINA ZEMP - HERZLICHE GRATULATION ZUM PRÜFUNGSERFOLG**

Sina Zemp hat an der Hochschule Luzern das Fachmodul Recht sehr erfolgreich abgeschlossen.

Wir gratulieren Sina Zemp ganz herzlich und wünschen ihr bei ihrer täglichen Arbeit auf der Gemeindeverwaltung weiterhin viel Freude.

## VERABSCHIEDUNG HANS SCHELBERT

Nach 12-jähriger Tätigkeit als Gemeindeleiter verlässt Hans Schelbert per 31. August 2019 die Pfarrei und die Gemeinde Oberkirch und wird in den wohlverdienten Ruhestand treten.

Der Gemeinderat dankt Hans Schelbert für seine wertvollen Dienste und sein grosses Engagement zu Gunsten der Gemeinde Oberkirch ganz herzlich. Die stets gute Zusammenarbeit hat

der Gemeinderat sehr geschätzt und spricht Hans Schelbert dafür ein grosses Dankeschön aus.

Die Gemeinde Oberkirch wünscht Hans Schelbert und seiner Frau Anna viel Glück, beste Gesundheit und alles Gute für die Zukunft.

## INFORMATIONSVORANSTALTUNG REK/TEILREVISION ORTSPLANUNG

Am **Montag, 16. September 2019**, findet um 20.00 Uhr, im Gemeindesaal, die Informationsveranstaltung zum Räumlichen Entwicklungskonzept (REK) sowie zur Teilrevision der Ortsplanung statt. Die Teilrevision beinhaltet zwei Projekte:  
1. Umzonung Areal Feld und 2. Einzonung Campus.

## HAUS- UND WERKDIENT - DAS NEUE KOMMUNALFAHRZEUG IST DA

Im Juli konnte der Haus- und Werkdienst das neue Kommunalfahrzeug Aebi VT 450 Vario vom Lieferanten Paul Furrer AG, Sursee, in Empfang nehmen. Anlässlich einer kleinen Feier wurde das neue Fahrzeug, wie schon das Vorgängerfahrzeug, auf den Namen «Rümi» getauft. Bei der Gemeinde steht das Rümi im Winterdienst vor allem beim Schneepflügen und zur Glättebekämpfung auf den Gemeindestrassen im Einsatz. Im Sommerdienst dient das Fahrzeug dem Haus- und Werkdienst als Transporter und Geräteträger. Das neue Fahrzeug ist mit einer Hebevorrichtung ausgerüstet, sodass der Aufbau schnell und einfach gewechselt werden kann.



## REVITALISIERUNG SURE – ERNENNUNG DER KOMMUNALEN BEGLEITGRUPPE

In den letzten Wochen wurde von der zuständigen kantonalen Stelle die Ausführungsplanung für das Revitalisierungsprojekt der Sure in Oberkirch gestartet. Der Gemeinderat konnte dafür eine kommunale Begleitgruppe mit den folgenden Personen einsetzen:

Herr Samuel Wechsler, Präsident

Herr Christian Binggeli

Herr Georg Graf

Frau Maria Graf-Huber

Herr Harold Läderach

Herr Hans Rösch

Frau Ladina Aregger, Gemeinderätin und Bauvorsteherin

Frau Sylvia Durrer, Projektleiterin Dienststelle Verkehr und Infrastruktur

Herr Roman von Matt, Leiter Bauamt

In einer ersten Phase wurde der Surenraum von den beauftragten Planern begangen und die notwendigen Bestandsaufnahmen in die Wege geleitet. Unter anderem wurden die Bäume erfasst, welche als erhaltenswert angesehen werden und nach Möglichkeit geschont werden sollen. Diese Bäume wurden entsprechend markiert, mit einer Nummer versehen und vermessen. Ausserdem wurden Bodenproben genommen und erste Untersuchungen im Rahmen der vorgeschriebenen Wirkungskontrolle angestellt. Gemäss aktuellem Terminplan sollen im Winter die Auslichtungen gemacht werden und im Frühjahr mit den Bauarbeiten begonnen werden. Das Revitalisierungsprojekt soll im 2022 abgeschlossen werden.

## GÜTERSTRASSE RENZLIGEN-GUGGEHUSE – BELAGSEINBAU

Die Strassengenossenschaft Buttisholz Nord saniert ab September bis Ende Jahr Güterstrassen in ihrem Einzugsgebiet. In der Gemeinde Oberkirch ist vom Vorhaben der Strassengenossenschaft die Güterstrasse Nr. 4407, Renzligen-Guggehuse betroffen. Die Vorarbeiten starten ab dem **9. September 2019**, die Belagsarbeiten folgen ab anfangs Oktober 2019. Während den Vorbereitungsarbeiten

ist die Strasse nur mit Einschränkungen befahrbar. Während den Belagsarbeiten muss die Strasse abschnittsweise komplett gesperrt werden. Die Anstösser werden vom beauftragten Ingenieurbüro über die Verkehrseinschränkungen direkt informiert. Ausserdem werden die Termine vor Ort mittels Hinweistafeln bekannt gemacht.

## EINLADUNG ZUM BÜRGERGESPRÄCH

Einwohnerinnen und Einwohner können sich mit konkreten Fragen oder für Auskünfte an den Gemeinderat wenden. Die Gespräche finden am **5. September 2019**, ab 16.00 Uhr, statt. Gesprächstermine können bei der Gemeindeverwaltung vereinbart werden. Der Gemeinderat freut sich, wenn von diesem Angebot Gebrauch gemacht wird.

## NEUZUZIEHENDENANLASS 2019

Am **7. September 2019** findet der Neuzuziehendenanlass mit anschliessendem Kilbibetrieb in Oberkirch statt. Die entsprechenden Einwohnerinnen und Einwohner von Oberkirch haben eine Einladung erhalten.

## VERWALTUNGS AUSFLUG

Die Gemeindeverwaltung bleibt am **Freitag, 6. September 2019**, infolge Verwaltungsausflug geschlossen.



## UMTAUSCH ALTE SCHWIMMTICKETS IM SPZ NOTTWIL WIEDER MÖGLICH

Einwohnerinnen und Einwohner von Oberkirch konnten bis Ende März 2019 Tickets für das Hallenbad SPZ Nottwil zu vergünstigten Tarifen beziehen. In Zusammenarbeit mit der Schweizer Paraplegiker-Stiftung wurde per 1. April 2019 ein neues Beteiligungsmodell ausgearbeitet, da nicht mehr alle Partnergemeinden einen kollektiven Beitrag an das Gemeindefschwimmen leisten möchten.

Die Gemeinde Oberkirch hat sich dem neu ausgearbeiteten Beteiligungsmodell angeschlossen und wird weiterhin Tickets zum öffentlichen Schwimmen im SPZ Nottwil am Schalter der Gemeindeverwaltung verkaufen. Mit dem neuen Beteiligungsmodell können die Tickets den Einwohnerinnen und Einwohnern von Oberkirch weiterhin günstiger abgegeben werden, als die neuen Einzeleintritte im SPZ ab 1. April 2019 kosten.

### Bezug und Umtausch der Tickets

Gemäss Informationen an die Einwohnerinnen und Einwohner von Oberkirch war der Zugang mit den alten Tickets bis zum 31. März 2019 gewährleistet. Ab dem 1. April 2019 wurden die neuen Tickets herausgegeben. Zwischen dem 1. April 2019 und dem 30. Juni 2019 konnten die alten Tickets am Empfang des SPZ kostenlos gegen neue Tickets umgetauscht werden und verfielen gemäss erster Information per 1. Juli 2019.

**In Absprache mit dem SPZ können ab sofort wieder alte Schwimmtickets (blaue und gelbe Kärtchen) direkt am Empfang des SPZ Nottwil kostenlos gegen neue Tickets umgetauscht werden.**

## BITTE BÄUME UND HECKEN SCHNEIDEN

Aus Sicherheitsgründen müssen Bäume, Hecken und Sträucher entlang von Strassen, Fusswegen und Trottoirs regelmässig zurückgeschnitten werden. Ebenfalls sind Bäume und Sträucher im Sichtbereich von Einmündungen, Kreuzungen und Zufahrten zurückzuschneiden.

Gemäss § 86 Abs. 7 des Kant. Strassengesetzes sind die Grundeigentümer zum rechtzeitigen Zurückschneiden der Pflanzen verpflichtet. Deshalb werden die Grundeigentümer gebeten, diese Arbeiten vorzunehmen oder in Auftrag zu geben. Es ist zu beachten, dass Hecken und Sträucher zur



Fahrbahn einer Strasse oder zu einem Radweg auf einen Abstand von mind. 0.6 m zurückzuschneiden sind. Entlang der Trottoire sind Hecken und Sträucher auf die Grenze zurückzuschneiden.

---

## AUSZUG AUS DEM ENTSORGUNGSKALENDER

### Grüngutsammlung

Die Grüngutsammlung findet wöchentlich am Freitag statt. Die Grüngutcontainer müssen mit der Grüngutentsorgungsvignette 2019 (gut sichtbar) versehen sein. Die Vignetten können bei der Gemeindeverwaltung Oberkirch bezogen werden.

### Kartonsammlung

Am **Donnerstag, 19. September 2019**, kann von 13.00 bis 17.00 Uhr der Karton im Werkhof/Schulhausareal entsorgt werden.

### Papiersammlung

Am **Donnerstag, 19. September 2019**, findet in Oberkirch die nächste Papiersammlung statt. Es wird nur **gebündeltes Altpapier eingesammelt** (nicht in Säcken und Tragtaschen). Es wird kein Karton eingesammelt (separate Sammlung). Das gebündelte Altpapier muss an einer zugänglichen Stelle ausserhalb des Gebäudes bereitgestellt werden. Der Gewinn aus der Papiersammlung geht zu Gunsten der Schulkinder.

Zur Erinnerung

Aus Sicherheitsgründen wird das Altpapier in folgenden Quartieren/Gebieten nicht mehr durch die SchülerInnen eingesammelt:

Schellenrain/Münigen  
Länggasse/St. Margrethen  
Berggebiet

Die betroffenen Gebiete müssen das Altpapier selber entsorgen.

Gebiet Haselwart/Haselmatte: Aufgrund der vorhandenen Entsorgungsstelle Haselwart/Haselmatte wird auf die Papiersammlung in diesem Gebiet verzichtet. Wir bitten Sie, Ihr Papier bei der Entsorgungsstelle zu entsorgen.

Besten Dank.

---

## GRATULATION LEHRABSCHLÜSSE/MATURA

Auch dieses Jahr konnten viele unserer jungen Einwohnerinnen und Einwohner ihre Ausbildung erfolgreich abschliessen. Wir gratulieren allen Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger sowie allen Absolventinnen und Absolventen der Matura ganz herzlich zum Abschluss. Wir wünschen allen für ihre berufliche Zukunft viel Glück und Erfolg.



# PRÄMIENVERBILLIGUNG 2020

Die Informationen zur Prämienverbilligung 2020 entnehmen Sie bitte dem Merkblatt unterhalb. **Anmeldungen sind bis spätestens 31. Oktober 2019** direkt bei der WAS Ausgleichskasse Luzern, Postfach, 6000 Luzern 15, einzureichen. Die Anmeldung kann direkt im Internet unter

[ipv.was-luzern.ch](http://ipv.was-luzern.ch) eingegeben oder bei der WAS Ausgleichskasse Luzern und bei der AHV-Zweigstelle Oberkirch beantragt werden. Bei Fragen können Sie sich gerne an die WAS Ausgleichskasse Luzern, Tel. 041 375 08 88 oder an die AHV-Zweigstelle Oberkirch, Tel. 041 925 53 00, wenden.



## Merkblatt

Nr. 02 / 19  
August 2019

# WAS – Prämienverbilligung 2020

### Anspruch

Einen Anspruch auf Prämienverbilligung haben Personen und Familien, die am 1. Januar 2020 im Kanton Luzern steuerrechtlichen Wohnsitz haben und bei einer obligatorischen Krankenpflegeversicherung angeschlossen sind. Zudem muss die Krankenkassenprämie höher sein als ein bestimmter Prozentsatz des massgebenden Einkommens.

### Anmeldung

Die Anmeldung muss bis spätestens 31. Oktober 2019 erfolgen. Sie kann entweder direkt im Internet unter [ipv.was-luzern.ch](http://ipv.was-luzern.ch) eingegeben oder bei der WAS Ausgleichskasse Luzern oder bei der AHV-Zweigstelle der Wohnsitzgemeinde eingereicht werden. Bei Anmeldung nach dem 31. Dezember 2019 besteht ein Anspruch erst ab dem Folgemonat der Einreichung. Pro Anmeldung werden alle berechtigten Familienangehörigen, die im selben Haushalt leben (Ehepartner, Kinder und junge Erwachsene bis Jahrgang 1995 in Ausbildung), automatisch für die Berechnung ermittelt.

### Junge Erwachsene mit Jahrgang 1995 bis 2001

Junge Erwachsene in Ausbildung werden zusammen mit den Eltern berechnet (Einreichung der Anmeldung über die Eltern). Eine Ausbildung ist gegeben, wenn eine mindestens sechs Monate dauernde Ausbildung absolviert wird, welche einen Anspruch auf Familienzulagen begründet. Eine eigene Anmeldung müssen zwingend junge Erwachsene einreichen, die am 1. Januar 2020 nicht in Ausbildung sind oder die am 1. Januar 2020 in Ausbildung sind und einen eigenen steuerrechtlichen Wohnsitz haben.

### 50% Richtprämie für Kinder und junge Erwachsene in Ausbildung

Einen Anspruch auf 50% der Richtprämie haben Kinder mit Jahrgängen 2002 bis 2020 unter der Obhut der Eltern oder eines Elternteils sowie junge Erwachsene in Ausbildung mit Jahrgängen 1995 bis 2001, die bei ihren unterhaltspflichtigen Eltern wohnen und eine mindestens sechs Monate dauernde Ausbildung absolvieren oder die in Ausbildung stehen und einen eigenen steuerrechtlichen Wohnsitz begründen. Es ist eine Einkommensobergrenze definiert.

### Trennung 2019

Bei einer Trennung eines Ehepaares im Jahr 2019 muss zwingend jeder der beiden Ehegatten eine Anmeldung einreichen.

### Auszahlung der Prämienverbilligung

Die Auszahlung erfolgt ausnahmslos direkt an die Krankenversicherung. Diese stellt reduzierte Prämienrechnungen aus. Ist die Prämienverbilligung höher als die tatsächlich geschuldete Krankenkassenprämie, wird nur die effektive Prämie verbilligt.

### Berechnungsfaktoren

Für die Berechnung ist die letzte rechtskräftige Steueranmeldung, die nicht mehr als vier Jahre zurückliegt, massgebend. WAS Ausgleichskasse Luzern berechnet das massgebende Einkommen anhand dieser Steueranmeldung. Das massgebende Einkommen wird aus dem Nettoeinkommen und 10% des Reinvermögens sowie allfälligen Aufrechnungen und Abzügen ermittelt. Bei einer Steueranmeldung nach Ermessen besteht kein Anspruch auf Prämienverbilligung.

### Nicht erwerbstätige Familienangehörige, die in EU/EFTA-Staaten wohnen

Für nicht erwerbstätige Familienangehörige, die in EU/EFTA-Staaten wohnen und in der Schweiz versichert sind, kann die Anmeldung zusammen mit der in der Schweiz wohnenden und / oder erwerbstätigen Person eingereicht werden.

### Neuberechnung des Anspruchs

Falls sich die Einkommensverhältnisse im Jahr 2020 im Vergleich zur verwendeten Steueranmeldung um mehr als 25% verändern, kann schriftlich oder telefonisch eine Neuberechnung beantragt werden. Der Antrag muss bis spätestens 31. Dezember 2020 gestellt werden.

### Hinweis

Dieses Informationsblatt vermittelt eine Übersicht. Für die Beurteilung von Einzelfällen sind ausschliesslich die gesetzlichen Bestimmungen massgebend. Weitere Informationen finden Sie unter [www.was-luzern.ch/ak](http://www.was-luzern.ch/ak).

WAS Wirtschaft Arbeit Soziales  
Ausgleichskasse Luzern  
Würzenbachstrasse 8 | Postfach | 6000 Luzern 15  
Telefon +41 41 375 08 88  
[www.was-luzern.ch/ak](http://www.was-luzern.ch/ak)

## SLOWUP SEMPACHERSEE 2019 DANKESCHÖN AN DIE MUSIKGESELLSCHAFT, DIE JUBLA UND AN DEN SAMARITERVEREIN OBERKIRCH

Der slowUp Sempachersee 2019 gehört schon wieder der Geschichte an. Ca. 26'000 Bewegungsfreudige waren dabei. Die Musikgesellschaft Oberkirch führte auch an diesem slowUp mit grossem Elan eine Festwirtschaft mit Unterhaltung beim Parkplatz Hirschmatte. Auch die Jubla i.O. Oberkirch bot an der Länggasse (neben dem Bauernhof Frühauf) im Sarasani feine Hot-Dogs und Crêpes an. Der Samariterverein Oberkirch betrieb erneut einen Samariterposten und sorgte sich gekonnt um das Wohlergehen der Teilnehmenden.

Ein grosses Dankeschön an diese Vereine für ihr Engagement am slowUp 2019. Für einen nächsten slowUp sind weitere Vereinsstände willkommen. Auch herzlichen Dank allen Sponsoren, Helfern und Funktionären. Ohne sie wäre dieser Grossanlass nicht durchführbar. Der nächste slowUp Sempachersee (der 10.), findet am **Sonntag, 22. August 2021**, statt.

[www.slowup-sempachersee.ch](http://www.slowup-sempachersee.ch)

---

## DYNAMO – DAS GRÖSSTE VOLKSFEST RUND UM DEN SEMPACHERSEE

12 Standorte rund um den See bilden den neuen Grossanlass Dynamo Sempachersee, welcher von **Donnerstag, 5. bis Sonntag, 8. September 2019** stattfindet. Das Organisationskomitee erwartet rund 40'000 Besucherinnen und Besucher und der Festivalpass kann bereits gekauft werden.

### 12 Standorte rund um den Sempachersee

Die Erlebnisschau SURWA in Sursee bietet eine grosse Innen- und Aussenausstellung zum Motto ENTDECKEN mit insgesamt über 100 Ausstellern. In Sempach findet eine attraktive Gewerbeschau im Unterstädtli, in der Festhalle, auf der Seeallee und der Wiese Seevogtey unter dem Motto GENIESSEN statt. Die Perle Büron Open in Sursee lädt ein mit einem Erlebnis pavillon. Die Perle Luzerner Kantonsspital Sursee zeigt sich am Puls der Bevölkerung. In Schenkon dreht sich bei der Perle alles um einen «Boxenstopp». Die Perle Eich bietet Erlebnisse für Jung und Alt. Die Schweizerische Vogelwarte Sempach ist die Perle für Singfonie und Kino «Welt der Vögel». In der Natur findet die Perle JardinSuisse Zentralschweiz in Neuenkirch statt, dort wird ein «Dynamo-Garten» gebaut. Die Perle in Nottwil ist Treffpunkt zu einem Erlebnisweg mit sechs spannenden Mini-Perlen. Die Perle in Oberkirch ist in die Kilbi integriert und lädt ein zum Berufe erraten. Die Perle ASTAG Zentralschweiz bietet eine Erlebniswelt rund um die ASTAG-Berufe und die Perle Campus Sursee zeigt die neue Sportarena und eine Berufsinself «Bauberufe».

### Holt Euch jetzt den Festivalpass

Seit Frühling 2019 sind der Festivalpass und die Tagestickets für Dynamo Sempachersee erhältlich. Mit dem Ticket sind sämtliche Dynamo-Attraktionen (Erlebnisschau Sempach, Erlebnisschau SURWA in Sursee sowie sämtliche Perlen rund um den Sempachersee) frei zugänglich.

Weiter berechtigt das Ticket zum freien Eintritt in die Sportarena Campus, die Schweizerische Vogelwarte und das Besucherzentrum ParaForum. Die verschiedenen Mobilitäts-erlebnisse, wie zum Beispiel die Flossfahrten auf dem Sempachersee, sind mit dem Ticket ebenfalls kostenlos geniessbar. Im Ticket inbegriffen ist zudem die Anreise ab jeweiligem Wohnort in den entsprechenden Tarifzonen, respektive Benutzung von Bus und Bahn, rund um den Sempachersee. Das bestehende ÖV-Angebot wird mit einem Shuttle-Dienst ergänzt, welcher sämtliche Dynamo-Standorte rund um den See miteinander verbindet.

### «Spiel ohne Grenzen» der Kultanlass ist zurück!

Nicht das «sportlichste und kräftigste» Team wird bei «Spiel ohne Grenzen gewinnen», sondern jenes Team mit den besten sich ergänzenden Fähigkeiten. Im Vordergrund stehen bei allen Disziplinen vor allem Spass und Spielcharakter mit den unterschiedlichen Ausprägungen aus den Bereichen Geist (Quiz), Spiel (Schätz- und Wissensaufgabe) und Bewegung und Sport. Bildet ein 5er-Team und meldet euch jetzt an unter [www.dynamosempachersee.ch](http://www.dynamosempachersee.ch).

### Sieben spannende Berufsinselfn

Die Lehrlinge der Region Sempachersee präsentieren an sieben Berufsinselfn ihre Berufe und vermitteln auf spielerische Art ihren Berufsalltag. Ob als erfahrene Berufsfrau oder erfahrener Berufsmann, ob als Schülerin oder Schüler, die Berufsinselfn bieten spannende Einblicke ins aktuelle oder zukünftige Berufsleben. Pro Standort werden jeweils zwischen fünf bis zehn verschiedene Berufe vorgestellt.

Detaillierte Informationen rund um Dynamo Sempachersee findet man unter [www.dynamosempachersee.ch](http://www.dynamosempachersee.ch).

## WANDERAUSSTELLUNG – ZUSAMMENLEBEN

Am 4. April 2019 startete in Geuensee die Wanderausstellung zum Thema «Zusammenleben». Es beteiligen sich 12 Gemeinden. Diese besondere Wanderausstellung soll anregen, über das Zusammenleben in der eigenen Gemeinde nachzudenken und zu diskutieren.

Bevölkerung und Vereine aus den Teilnehmergemeinden haben über tausend Fotos zur Verfügung gestellt! Ueli Meyer, Fotograf und Ausstellungsmacher gestaltete daraus zwölf Plakate, die zwischen April und Oktober in 12 Gemeinden und Ortsteilen in der Region zu sehen sein werden. An dieser Stelle dankt der Gemeinderat allen Beteiligten aus Oberkirch für die zur Verfügung gestellten Fotos und fürs Mitmachen: Es ist ein schönes, buntes Bild über das Zusammenleben in Oberkirch entstanden!

Der Start der Ausstellung in Oberkirch findet am Chilbiwochenende am **Samstag, 7. September 2019**, statt.

**Die Plakate können bis 19. September 2019** vis-à-vis vom alten Bürgerheim besucht werden. Die Finissage findet am **Donnerstag, 24. Oktober 2019** um 17 Uhr in Büron statt. Der «Tourenplan» kann auf der Homepage [www.fokus-integration.ch](http://www.fokus-integration.ch) entnommen werden.



12  
Einladung zur Eröffnung  
Donnerstag, 4. April 2019 um 17 Uhr in Geuensee (beim Alten Schulhaus)

## Gemeinden

Die Wanderroute durch die Gemeinden und Ortsteile  
**Geuensee:** 4. April bis 16. April, **Nottwil:** 11. Mai bis 23. Mai, **Sursee:** 24. Mai bis 30. Mai,  
Schwarzenbach: 1. Juni bis 5. Juni, **Beromünster:** 6. Juni bis 10. Juni, Neudorf: 11. Juni bis 14. Juni,  
**Mauensee:** 15. Juni bis 20. Juni, **Schenk:** 22. Juni bis 4. Juli, **Nebikon:** 1. August bis 8. August,  
**Triengen:** 9. August bis 15. August, Winikon: 17. August bis 22. August,  
**Knutwil:** 24. August bis 5. September, **Oberkirch:** 7. September bis 19. September,  
Gunzwil: 21. September bis 26. September, **Wauwil:** 28. September bis 10. Oktober,  
St. Erhard: 12. Oktober bis 17. Oktober, **Büron:** 18. Oktober bis 30. Oktober

## machen

Finissage  
Donnerstag, 24. Oktober 2019 um 17 Uhr in Büron

## Zusammenleben

Weitere Infos unter [www.fokus-integration.ch](http://www.fokus-integration.ch)

## sichtbar, erfahrbar, machbar

Die Wanderausstellung ZUSAMMENLEBEN wird im Rahmen des Projekts „Landschaft für Zusammenleben“ durchgeführt und unterstützt durch das Bundesprogramm Periurban 2016-2020 der Eidg. Migrationskommission, das Integrationsprogramm Kanton Luzern, den Regionalen Entwicklungsträger RET Sursee-Mittelland und durch die beteiligten Gemeinden.



## STADTTHEATER SURSEE - SCHAUSPIEL- ANGEBOT FÜR SURSEE UND DIE REGION

Treten Sie ein und nehmen Sie Platz! Die Gemeinde Oberkirch hat auch für die Saison 2019/2020 zwei Jahresabonnemente für das Stadttheater Sursee erworben. Sie möchte den Einwohnerinnen und Einwohnern von Oberkirch die Möglichkeit bieten, an einem Gastspiel teilzunehmen.

Im **September** findet folgendes Gastspiel im Stadttheater statt:

**20. September 2019**, 1984 nach dem Weltbestseller von George Orwell

Die Gemeinde Oberkirch verschenkt für diese Gastspiele pro Aufführung 2 Eintrittstickets an theaterbegeisterte «Obercheler» und «Oberchelerinnen». Interessierte können das Eintrittsticket telefonisch beim Stadttheater Sursee unter Angabe Ihrer Adresse reservieren (Tel. 041 920 40 20) und anschliessend abholen.

Falls die Eintrittstickets der Gemeinde bereits vergeben sind, können im Vorverkauf, Stadttheater Sursee, Tel. 041 920 40 20, schauspiel@stadttheater-sursee.ch, zum offiziellen Preis Tickets für eine Aufführung reserviert werden.

Die Eintrittstickets können frühestens zwei Wochen vor der Aufführung reserviert werden.

Mehr interessante Informationen über das Stadttheater Sursee erhalten Sie unter: [www.stadttheater-sursee.ch](http://www.stadttheater-sursee.ch)

## BAUWESEN

### Baubewilligungen

MLS Maurerlehrhallen Sursee, Postfach 319, 6210 Sursee

- Erweiterung Lift und Ersatz Treppe, Gebäude Nr. 639b, auf Grundstücke Nrn. 9 und (1055), Leidenbergstrasse 3, GB Oberkirch

Hodel-Zoller Mario und Mirca, Dorfstrasse 11, 6242 Wauwil

- Umbau bestehendes Wohnhaus mit Anbauten, Anbau Gartenhaus (bereits ausgeführt), Geb. Nrn. 111 und 111b, auf Grundstück Nr. 244, Weierweid 1, GB Oberkirch

Hodel-Zoller Mario und Mirca, Dorfstrasse 11, 6242 Wauwil

- Rückbau Schwimmteich und Ponystall, Neubau Naturteich, Geb. Nr. 111c (Abbruch Ponystall), auf Grundstücke Nrn. 244 und 231, Weierweid, GB Oberkirch

### Handänderungen

#### **Grundstück Nr. 5104, Feldhöflistrasse 13, GB Oberkirch**

Erwerber: Sokoli Alban, Ulmenstrasse 7, 8636 Wald ZH  
Veräusserer: Stirnimann-Hodel Josef und Berta, Luzernstrasse 23, 6208 Oberkirch

#### **Grundstück Nr. 956, Burghalde 18, GB Oberkirch**

Erwerber: Knecht-Dubach Martin und Sabine, Burgacher 9, 6207 Nottwil  
Veräusserer: Schärli-Bühlmann Emanuel und Beatrix, Burghalde 18, 6208 Oberkirch

#### **Grundstücke Nrn. 6964, 6982 und 6983,**

#### **Münigenstrasse 4c, GB Oberkirch**

Erwerber: Bossart Pius, Galgerain 18, 6233 Büron  
Veräusserer: Telco pkPRO, Bahnhofstrasse 4, 6430 Schwyz

#### **Grundstücke Nrn. 6958 und 6994, Münigenstrasse 4b, GB Oberkirch**

Erwerber: Stutz-Reitter Guido und Maria, Gasshof 12, 6014 Luzern  
Veräusserer: Telco pkPRO, Bahnhofstrasse 4, 6430 Schwyz

## EINWOHNERKONTROLLE / ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

### Gratulationen

Wir gratulieren den Jubilaren im September ganz herzlich zum Geburtstag.



**2. September 85 Jahre**  
**Ewald Wieland**, Grüнауweg 4

**14. September 93 Jahre**  
**Georg Beck**, Haselwart 14, 6210 Sursee

Hinweis: In dieser Rubrik gratulieren wir allen, die Ihren 80./85. oder 90. Geburtstag feiern sowie ab dem 90. Jubiläum jedes weitere Jahr. Wünscht jemand keine Veröffentlichung, so bitten wir dies vor Redaktionsschluss bei der Gemeindeverwaltung zu melden, Tel. 041 925 53 00.

### Geburten Juni / Juli

Den glücklichen Eltern gratulieren wir ganz herzlich zu ihrem Nachwuchs.



**Stocker Joel**, Sohn des Roland und der Sandra Stocker-Bucher, Haselrain, geb. 04.06.2019

**Stadelmann Aline**, Tochter des Iso und der Brigitte Stadelmann, Nisiheim, geb. 17.06.2019

**Ulmi Ladina**, Tochter des Raphael und der Anita Ulmi-Banz, Haselwart 24B, 6210 Sursee, geb. 26.06.2019

**Abegg Timo**, Sohn des Simon und der Evelyn Abegg-Kurmann, Grünfeldstrasse 24, geb. 27.06.2019

**Lehner Nora**, Tochter des Julien und der Patricia Lehner-Orpi, Haselmatte 12C, 6210 Sursee, geb. 28.06.2019

**Balmer Mona**, Tochter des Simon und der Andrea Balmer-Wallimann, Burghöhe 40, geb. 02.07.2019

**Wechsler Ronja**, Tochter des Samuel Wechsler und Laura Hodel, Unterhofstrasse 4, geb. 03.07.2019

**Waller Noa**, Sohn des Janik und der Pascale Waller-Wüst, Hirschmatte 6, geb. 07.07.2019

**Suter Alessia**, Tochter des Peter und der Christine Suter-Furrer, Haselmatte 3A, 6210 Sursee, geb. 09.07.2019

**Meneghelli Giana**, Tochter des Miro Meneghelli und der Thi Bui, Haselwart 24A, 6210 Sursee, geb. 14.07.2019

**Bucher Ella**, Tochter des Daniel und der Nicole Bucher-Willimann, Seehäusernstrasse 36, geb. 21.07.2019

**Hysenaj Loresa**, Tochter des Besart und der Gjeve Hysenaj-Kasumi, Feldhöflistrasse 9, geb. 22.07.2019

**Nussbaumer Tim**, Sohn des Samuel und der Nicole Nussbaumer-Kaiser, Haselmatte 14A, 6210 Sursee, geb. 24.07.2019

**Meier Lyah**, Tochter des Elias und der Selina Meier-Grünig, Münigenstrasse 5a, geb. 27.07.2019

### Todesfälle Juni / Juli

Den Angehörigen entbieten wir unsere herzliche Anteilnahme.



**15.06.2019 Rendic Josip**, geb. 18.10.1947, von Kroatien, Haselmatte 12A, 6210 Sursee

**13.07.2019 Bolliger Kurt**, geb. 16.12.1931, von Schmiedrued AG, Haselmatte 9, 6210 Sursee

**19.07.2019 Hodel Agnes**, geb. 09.03.1957, von Oberkirch LU, Burgstrasse 8

## Ehen

Den frisch vermählten Ehepaaren wünschen wir auf dem weiteren gemeinsamen Lebensweg viel Glück und alles Gute.



13.06.2019

**Gerig Raphael und Widmer Martina**, Haselwart 16,  
6210 Sursee

14.06.2019

**Galliker Markus und Hässig Christina**, Haselmatte 10B,  
6210 Sursee

15.06.2019

**Valentino Antonio und Scarlata Giada**, Matthof 5

21.06.2019

**Langenstein Thomas und Muff Corinne**, Haselmatte 1B,  
6210 Sursee

21.06.2019

**Ruf Maurus und Wandeler Simona**, Haselmatte 3A,  
6210 Sursee

28.06.2019

**Kaufmann Frank und Schmid Judith**, Haselmatte 12A,  
6210 Sursee

## Neuzuziehende

Im Juni und Juli 2019 haben sich folgende Personen in Oberkirch angemeldet:



- Aeschbacher Sandro und Kathrin mit Julia, Münstigenstrasse 4c
- Albisser Sarah, Hirschmatte 6
- Amrein Stefan, Luzernstrasse 50a
- Bucheli Erwin, Surenweidpark 13
- Dahinden Sandrine, Münstigenstrasse 3c
- Delic Muhamed, Münstigenstrasse 2a
- Erni Franziska, Münstigenstrasse 2a
- Fischer Michael und Fabienne mit Noë, Juna und Lani, Feldhöflistrasse 38

- Fischer Walter, Seehäusern 12
- Geiser Dominik, Münstigenstrasse 4a
- Gisi Roman, Münstigenstrasse 4b
- Heiniger Rosmarie, Münstigenstrasse 4c
- Hunkeler-Rosskoth Peter und Anke, Münstigenstrasse 4c
- Hurni Gerhard und Troxler Sylvia mit Julia und Valentin, Münstigenstrasse 4c
- Jakovcic Martina, Münstigenstrasse 2a
- Jiang Bo und Christian, Münstigenstrasse 4b
- Jost Kurt, Haselwart 24B, 6210 Sursee
- Jung Markus, Haselmatte 3A, 6210 Sursee
- Kälin Ursula, Feldhöflistrasse 1
- Kaufmann-Stutz Irene, Münstigenstrasse 7c
- Kaufmann Yvonne, Münstigenstrasse 4a
- Kaufmann Andrea, Surenweidpark 13
- Knecht-Dubach Martin und Sabine, Burghalde 18
- Koch Priska, Münstigenstrasse 5c
- Lindt Willi, Eimatt
- Miotti Hildegard, Feldhöflistrasse 30
- Miotti Silvia, Feldhöflistrasse 30
- Peyer Carla, Haselwart 26B, 6210 Sursee
- Quach Di Vi, Haselmatte 3A, 6210 Sursee
- Rapenne Christophe, Münstigenstrasse 2a
- Renggli Daniel und Meyer Christina mit Renggli Jano und Jonn, Münstigenstrasse 4c
- Schneeberger Marc, Haselwart 11, 6210 Sursee
- Schneider Stephan, Luzernstrasse 74
- Schürch Reto und Steinmann Belinda mit Schürch Thierry und Morris, Münstigenstrasse 4c
- Ulmi Eliane, Münstigenstrasse 4b
- Wechsler Julienne, Haselmatte 10C, 6210 Sursee
- Wohlschlegel Franziska, Münstigenstrasse 2a
- Wüst Eveline, Bahnstrasse 18

## ST. URBANHOF

### Sonntag, 1. September 2019, 11.00 Uhr

Kunst und Literatur im Dialog  
mit Bettina Staub und Nicole Frey Büchel, Anglistin  
Eintritt: CHF 9.-/7.-

### Samstag, 14. September 2019, 10.00 – 12.00 Uhr «Farben im Sankturbanhof»

Gestalterischer Kinderworkshop mit der Künstlerin Carola  
Bürgi und Bettina Staub  
Für Kinder der 1. – 6. Klasse, die TeilnehmerInnenzahl ist  
beschränkt. Bitte um Anmeldung:  
info@sankturbanhof.ch oder T 041 922 24 00  
bis 10. September 2019  
Im Rahmen der Europäischen Tage des Denkmals  
**Eintritt: frei**

### Sonntag, 22. September 2019, 11.00 Uhr

Künstlerinnengespräch mit Monika Müller  
**Eintritt: CHF 9.-/7.-**

### 'I wandered lonely as a cloud...'

#### Traces of Turner

Guido Baselgia Carola Bürgi Monika Müller  
30. Juni – 10. November 2019

SANKTURBANHOF SURSEE  
KUNST GESCHICHTE GEGENWART  
Theaterstrasse 9  
6210 Sursee  
Tel. 041 922 24 00  
www.sankturbanhof.ch



## INFORMATION ZUM TRINKWASSER

**Zusammenkommen ist ein Beginn, zusammenbleiben ist ein Fortschritt, zusammenarbeiten ist ein Erfolg.** Henry Ford

Die Wasserbezüger von Oberkirch werden weiterhin mit sehr gutem Trinkwasser versorgt.

Die aquaregio ag wasser sursee-mittelland ist seit dem 1. Januar 2019 verantwortlich für die Wasserversorgung von 40'000 Personen in den Gebieten von Oberkirch, Beromünster, Neudorf, Gunzwil, Schwarzenbach, Eich, Hildisrieden, Nottwil, Schenkon, Sempach und Sursee. Die Gesellschaft betreibt und unterhält ein Primärsystem mit 100 Anlagen. In naher Zukunft sind zudem Ausbauten geplant um die Versorgungssicherheit zu gewährleisten.

Das Trinkwasser im Verteilnetz der Wasserversorgung Oberkirch AG wird durch die aquaregio ag geliefert. Es erfüllt alle hygienischen Anforderungen. Es ist von guter Qualität. Dies hat die Prüfung durch die Ufag Laboratorien AG in Sursee ergeben.

Das Trinkwasser in Oberkirch hat momentan eine Wasserhärte von 38°fH (Nitrat 18.0 – 22.0 mg/l) und enthält natürlicherweise Kalzium und Magnesium; die wichtigsten Elemente der Wasserhärte. Insgesamt kann das Trinkwasser als hart bis sehr hart eingestuft werden. Je nach Wasserlieferung durch die aquaregio ag kann sich die Wasserhärte verändern.

Diesen Sommer zeigt sich erneut, wie wichtig Wasser ist. Obwohl sich die Grundwasserstände leicht erholten, haben sie noch lange nicht das gewohnte «Soll» erreicht. Die Bevölkerung wird angehalten, dem kostbaren Nass weiterhin Sorge zu tragen.

Detaillierte Angaben unter [www.wasserqualitaet.ch](http://www.wasserqualitaet.ch).

6208 Oberkirch, August 2019

## 120 JAHRE WASSERVERSORGUNG OBERKIRCH 25. MAI 2019 «TAG DER OFFENEN TÜR»

Am Freitag, 24. Mai 2019, durften wir fünf Schulklassen aus Oberkirch das Pumpwerk Friesnau und das Wasserreservoir Brand zeigen. Wie viel Wasser braucht die Gemeinde Oberkirch an einem Tag? Wie viel Wasser benötigt eine Abwaschmaschine? Auf all diese Fragen und viele andere, gab es auf dem Hof Brand die gewünschten Antworten. Ein Geschenk in Form von einer Flasche Obercheler-Wasser, sowie eine süsse Überraschung durften natürlich nicht fehlen. Diese haben die Kinderherzen sehr erfreut.



Für die Oberkircher-Bevölkerung fand am Samstag, 25. Mai 2019, von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr, der «Tag der offenen Tür» statt. Trotz etwas Regen, welcher ja zum Thema Wasser passte, fanden viele Bewohner von Oberkirch und Interessierte aus den Nachbargemeinden, den Weg zur Wasserversorgung Oberkirch. Othmar Amrein und Patrick Stürmlin standen beim Pumpwerk Friesnau «Rede und Antwort». Beim Reservoir Brand, wurde Peter Wobmann vom Präsidenten der WVO AG, Sepp Hunkeler, unterstützt.

Nach dem Fussmarsch vom Pumpwerk zum Reservoir konnten sich die Gäste bei der Festwirtschaft auf dem Hof Brand verwöhnen, bzw. stärken lassen. Die Verwaltungsräte der WVO AG haben sich von der Gastgeberseite gezeigt. Bei Wurst, Brot und einem guten Glas Wein haben viele interessante Gespräche stattgefunden. Mit einem guten Kaffee und einem Dessert wurde der Besuch abgerundet.

Am Wettbewerb nahmen viele Besucher teil. In der Kunststoffkiste waren total 2'897 Bälle, über ein Geschenk freuen dürfen sich folgende Personen:

- 1. Platz** Aregger Roman
- 2. - 5. Platz** Blätter Rainer, Stürmlin Selina, Zwimpfer Tamara, Blättler Lara

Die Wasserversorgung Oberkirch AG freute sich über das grosse Interesse der Bevölkerung. Es war für uns eine Ehre, für die Bevölkerung die Türen zu öffnen. Ein herzliches Merci für euer Erscheinen.



## «JUBILÄUM – 40 JAHRE SEEBLICK, HAUS FÜR PFLEGE UND BETREUUNG»

Der Seeblick in Sursee feiert sein 40-jähriges Bestehen. Das Haus bietet 76 Betten an für die Pflege und Betreuung von Menschen. Mit 100 Mitarbeitenden ist der Seeblick ein wichtiger Arbeitgeber. Elke Hönekopp und Roger Wicki teilen sich die Geschäftsleitung und geben Auskunft über die Herausforderungen und Zukunftsvisionen des Seeblicks.



Elke Hönekopp und Roger Wicki, Geschäftsleitung Seeblick

**Der Seeblick wird 40 Jahre alt und ist damit ein Jungspund verglichen mit den meisten Bewohnerinnen und Bewohnern. Wie geht es ihm denn?**

**Roger Wicki:** Der Seeblick hat zufriedene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und wird sowohl von den Bewohnerinnen und Bewohnern als auch von den Angehörigen geschätzt. Die Zahlen stimmen ebenfalls. Dem Seeblick geht es also gut.

**Was hat der Seeblick, was andere Institutionen nicht haben?**

**Elke Hönekopp:** Die Nähe zum Spital ist einzigartig. Wir sind über eine Passerelle direkt verbunden und können blitzschnell reagieren, wenn es einer Bewohnerin oder einem Bewohner nicht gut geht. Die Nähe zum Spital führt auch dazu, dass viele Menschen nur eine gewisse Zeit lang bei uns sind, zum Beispiel nach Operationen.

**Roger Wicki:** Wir verzeichnen pro Jahr etwa 150 Ein- und Austritte. Das sind enorm viele verglichen mit anderen Institutionen. Rund 100 Menschen, die wir pflegen und betreuen, gehen pro Jahr vom Seeblick wieder nach Hause.

**Gibt es noch andere Gründe dafür, dass Menschen wieder nach Hause gehen?**

**Elke Hönekopp:** Es hat ein Umdenken stattgefunden. Früher mussten sich ältere Menschen zwischen zwei Möglichkeiten entscheiden, nämlich ob sie noch selbständig wohnen können oder ins Heim gehen. Heute gibt es viele weitere Möglichkeiten, zum Beispiel dass Menschen zu Hause bleiben und von der Spitex unterstützt werden. Uns ist wichtig, dass die Menschen möglichst selber bestimmen können, wo sie wohnen. Es kommt vor, dass Menschen mehrere Wochen bei uns sind und dann wieder nach Hause gehen.

**Roger Wicki:** Der politische Leitsatz «ambulant vor stationär» trägt auch dazu bei. Mit dem neuen Pflegegesetz sind die Gemeinden seit 2010 verpflichtet, einen Teil der Finanzierung von Heimaufenthalten zu übernehmen. Deshalb investieren sie vielerorts in neue, kostengünstigere Angebote wie zum Beispiel das betreute Wohnen.

**Viele Menschen sagen, sie wollen nie und nimmer in ein Alters- oder Pflegeheim gehen...**

**Roger Wicki:** Leider ist der Ruf der Langzeitbranche in der Öffentlichkeit nicht immer der beste. Dabei schneidet der Seeblick bei Bewohnenden und Angehörigen in Umfragen zur Zufriedenheit stets sehr gut ab! Ich glaube, die Ursachen dafür sind vielfältig. Es ist verständlich, dass die meisten Menschen so lange wie möglich in ihren eigenen vier Wänden bleiben möchten. Wenn dann der Eintritt in ein Pflegeheim ein Thema wird, sind viele Menschen im sogenannten vierten Lebensabschnitt. Dieser ist oft mit grossen Einschränkungen verbunden, aber natürlich nicht nur in einem Pflegeheim, sondern auch zu Hause.

**Elke Hönekopp:** Das Bild, dass nur schwer pflegebedürftige Menschen zu uns kommen, die kurze Zeit später sterben, stimmt überhaupt nicht. Wir haben Menschen mit ganz verschiedenen Bedürfnissen hier. Für uns das schönste Kompliment ist es, wenn Bewohnende sagen: «Hier im Seeblick bin ich daheim».

**Der Seeblick ist als Gemeindeverband organisiert. Wie hat sich dieser verändert?**

**Roger Wicki:** Bei der Gründung 1979 waren noch fast 30 Gemeinden involviert. Einige sind ausgetreten, andere haben fusioniert, so dass heute noch 12 Gemeinden dabei sind. Diese stellen das höchste Gremium. Sie wählen die Verbandsleitung und genehmigen das Budget und die Rechnung. Grundsätzlich können alle Bürgerinnen und Bürger dieser Gemeinden an unsere Generalversammlung kommen und mitbestimmen. Nun steht der Gemeindeverband vor der grossen Herausforderung, eine gemeinsame Strategie für die Zukunft zu entwickeln.

**Und diese hängt auch davon ab, ob das Spital Sursee am bisherigen Standort bleibt oder nach Schenkon zieht. Welche Folgen hätte ein Wegzug für den Seeblick?**

**Elke Hönekopp:** Für mich ist ganz klar, dass die Bettenbelegung mit einem Wegzug einbrechen würde. Von Schenkon aus sind auch andere Heime gleich schnell zu erreichen, wir würden also diesen Vorteil verlieren. Vielleicht könnten wir einen Wegzug aber auch als Chance nutzen und uns spezialisieren, zum Beispiel in den Bereichen Palliativ-Pflege oder Demenz.

**Roger Wicki:** Eventuell müssten auch wir über einen neuen Standort diskutieren. Bei diesen Überlegungen spielt auch die demographische Entwicklung eine grosse Rolle, die besagt,

dass zwischen 2030 und 2050 voraussichtlich sehr viele Betten benötigt werden, denn dann sind die «Babyboomer» 85 bis 90 Jahre alt. Nachher wird die Nachfrage gemäss heutigen Prognosen stark zurückgehen.

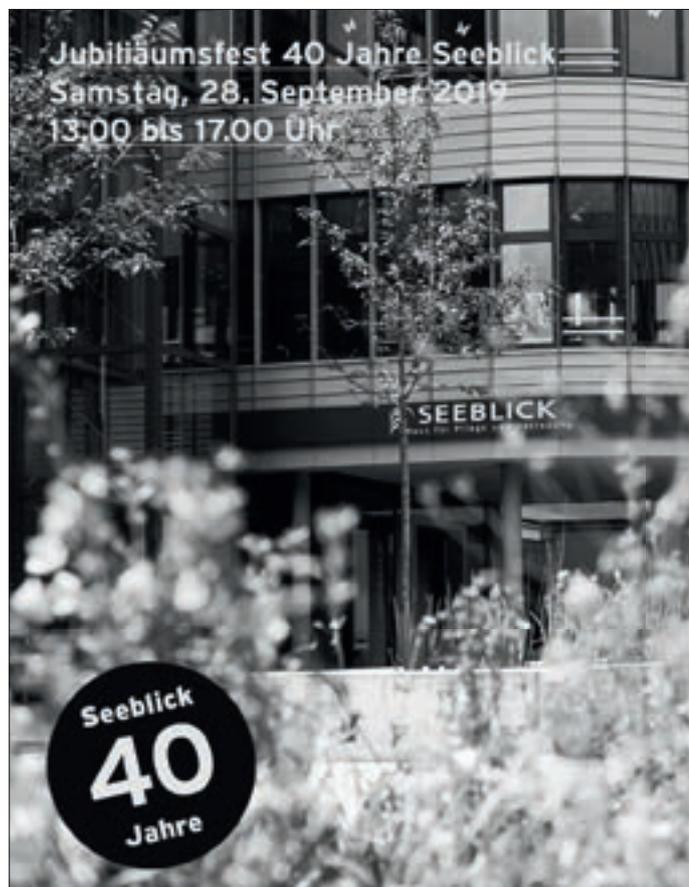
Wichtig ist uns, Verbindlichkeiten zu schaffen. Wir möchten in maximal zwei Jahren wissen, was unsere langfristige Perspektive ist. Denn davon hängen unsere Personalpolitik und Finanzstrategie ab.

**Was wünscht sich der Seeblick zum 40. Geburtstag?**

**Roger Wicki:** Ich wünsche mir eine engere strategische Zusammenarbeit aller Pflege-Institutionen im Raum Sursee/Sempachersee. Wir müssen vermehrt gemeinsam schauen, welche Angebote in der Region gebraucht werden und welche Häuser sie anbieten können, respektive wollen.

**Elke Hönekopp:** Ich wünsche dem Seeblick, dass er auch in Zukunft so viele motivierte Mitarbeitende hat wie jetzt. Und dass die Selbstbestimmung der Bewohnerinnen und Bewohner weiterhin im Zentrum steht.

*Interview: Andy Hochstrasser, Medienkoffer*



**Jubiläumsfest 40 Jahre Seeblick**  
Samstag, 28. September 2019  
13:00 bis 17:00 Uhr

- Chilibetrieb mit Karussell • Hau den Lukas Büchsenwerfen • Mohrenkopfschleuder und vieles mehr
- Unterhaltung mit Trio Claudia Muff
- Preise wie vor 40 Jahren!
- Podiumsgespräch mit François Höpflinger und Monika Stocker zum Thema: «Lebensqualität im Pflegeheim»
- Auftritt Jugendchor
- Schöne Preise zu gewinnen

**Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!**

Seeblick  
Spitalstrasse 16b  
6210 Sursee  
Info@seeblick.org  
www.seeblick.org



**Seeblick**  
Haus für Pflege und Betreuung

# SCHULE

## ZUM SCHULANFANG 2019/2020

Am Montag, 19. August 2019, sind rund 400 Lernende ins Schuljahr 2019/2020 gestartet. An 21 Klassen unterrichten 38 Lehrpersonen als Klassen-, Fach- oder Förderlehrpersonen an der Schule Oberkirch. Sechs Klassenassistentinnen unterstützen diese im Rahmen von integrativen Sonderschulmassnahmen als auch im alltäglichen Unterricht bei der Arbeit. In den Tagesstrukturen sind eine Leitende Betreuung und sechs weitere Mitarbeitende für die Betreuung und die Gestaltung der Angebote verantwortlich.

Während der Sommerferien wurden die Klassenzimmer im Trakt A renoviert. Es wurden neue Böden verlegt, neue Lampen montiert, moderne Hifi Anlagen installiert, neue Regale eingebaut und die Wände frisch gestrichen. Jetzt dürfen sich die Klassen und Lehrpersonen auf einladende Klassenzimmer mit moderner Infrastruktur freuen.



Für 2019/2020 haben wir das Jahresmotto «Prima Klima» ausgesucht. «Prima! Es prima Klima a de Schuel Oberchöuch. Mer wend guet of üs luege und ofd Omwält ou. Prima! Es prima Klima a de Schuel Oberchöuch. Mer teiled üsi Energie und stönd för das ii.» (Refrain Mottosong). Seit Monaten demonstrieren weltweit Jugendliche in Anlehnung an die Protestaktion der schwedischen Umweltaktivistin Greta Thunberg, um auf den Klimawandel aufmerksam zu machen und die Mitmenschen zu mehr Umweltschutz und

guten Klimataten zu motivieren. Welchen Beitrag können wir als Schule leisten? Gespannt warten wir auf die kreativen Ideen der Mottogruppe.

Die Umsetzung des Lehrplans 21 und des kompetenzorientierten Unterrichts wird im Schuljahr 2019/2020 weitergeführt. Dabei wird der Bereich Medien und Informatik in den Vordergrund rücken.

Die Entwicklungen im Bereich digitale Medien und ICT schreiten rasant voran. Medien- und Informatikkompetenzen sind neue Schlüsselkompetenzen in der heutigen Gesellschaft. Im Unterricht werden immer öfters Inhalte aus dem Internet eingesetzt und viele Lehrmittel bieten zusätzliche Online-Plattformen an. Lehr- und Lernprozesse und Inhalte sollen während des Unterrichts auf eine einfache Art digital präsentiert werden können.

Die Grundlage für ein gemeinsames Verständnis und die Umsetzung in der Schule bildet der Lehrplan «Medien und Informatik» mit der Zielsetzung, Kindern und Jugendlichen eine verantwortungsvolle Wahl der Medien zu ermöglichen, um das gesellschaftliche Leben als mündige Bürger in einer digitalen Gesellschaft mitzugestalten. Dies bedeutet, dass wir in der Schule mediale Lerngelegenheiten ermöglichen und Lehrpersonen diesem Bildungsauftrag offen begegnen.

Um diesen Entwicklungen gerecht zu werden, wird die Schule Oberkirch im Sommer mit einem flächendeckenden WLAN ausgestattet. Für die Schüler wurde ein erster Klassensatz convertible Tablets angeschafft. Schrittweise werden in den Folgejahren die Klassen mit Tablets ausgestattet, um die Medien- und Informatikkompetenzen unserer Lernenden bestmöglich zu unterstützen (Schuljahr 2020/2021 3., 4., 5. und 6. Klassen, Schuljahr 2022/2023 Zyklus 1).

Auch die Lehrpersonen müssen in diesem Bereich up-to-date bleiben. Ein erstes Update gab es für die Lehrpersonen des Zyklus 2 im Schuljahr 2017/2018 mit dem Grundkurs «Medien und Informatik». Jetzt heisst es schrittweise das Wissen anzuwenden und zu vertiefen, aber auch offen zu

sein für neue Entwicklungen. Im Lehrplan 21 sind auch die Kompetenzen für die Lernenden des Zyklus 1 definiert. Schon im Kindergarten und in der Unterstufe sollen spielerisch erste Erfahrungen im Sortieren, Programmieren (Bee-Bots) und im sinnvollen Umgang mit Medien gemacht werden.

Die Digitalisierung hat also Auswirkungen auf die Didaktik und die Lerninhalte. Digitale Hilfsmittel werden sich durchsetzen und dem wollen wir an der Schule Oberkirch mit den technischen Möglichkeiten Rechnung tragen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde Oberkirch, die die Digitalisierung der Schule sehr grosszügig unterstützt.

Langfristiger Lernerfolg ist aber stark abhängig von sozialer Interaktion, d. h. unsere analogen Klassenzimmer werden keinesfalls obsolet. In der Schule geht es nach wie vor darum Neugier zu wecken und einen positiven Umgang mit Veränderungen zu lernen. Deshalb ist eine gute Mischung aus individualisiertem Unterricht und dem Unterricht in der Klasse zum Erlernen der immer wichtigeren Sozialkompetenzen notwendig, um unsere Lernenden auf ein selbstbestimmtes Leben vorbereiten zu können.

Im Schuljahr 2019/2020 sind einige neue Mitarbeitende an der Schule Oberkirch gestartet. Die Schulleitung, das Schulteam und die Bildungskommission heissen diese «Herzlich willkommen» und wünschen ihnen fürs neue Schuljahr viel Freude, Erfüllung und Erfolg.



## EDITH PETER-VOGEL, KINDERGARTEN

Ich heisse Edith Peter-Vogel und bin mit meinem Mann und unseren zwei schulpflichtigen Kindern in Schenkon zu Hause. Nach langjähriger Tätigkeit im Kindergarten Malters werde ich ab August gemeinsam mit Sabin Bächler im Kindergarten C in einem grösseren Pensum unterrichten.

In meiner Freizeit bin ich sehr gerne in der Natur beim Wandern, Ski fahren oder Rudern. Auch die Zeit und das gemütliche Beisammensein mit meiner Familie und Freunden schätze ich sehr.

Ich freue mich auf meinen Start im Kindergarten Oberkirch, auf viele neue Begegnungen, spannende Momente und hoffentlich viel «Gfreuts».



---

## PRISKA KAUFMANN, 2. KLASSE

Mein Name ist Priska Kaufmann. Aufgewachsen bin ich in Schenkon. Nach der Sekundarschule besuchte ich das Kurzzeitgymnasium Musegg in Luzern. Anschliessend absolvierte ich ein Studium an der PH Bern.

Nach der Ausbildung übernahm ich Stellvertretungen auf verschiedenen Stufen und reiste für ein Jahr nach Südamerika, wo ich während fünf Monaten an einer Schule in Panama unterrichten durfte. Weitere Berufserfahrung sammelte ich als Klassenlehrperson in 1. bis 3. Klassen.

In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur, sei es beim Rudern, Wandern oder Schwimmen. Ich spiele gerne Klavier und Ukulele oder vertiefe mich in ein gutes Buch.

Nun blicke ich gespannt auf das neue Schuljahr. Die Arbeit mit den Kindern, ihre Freude und Leichtigkeit und das Strahlen in ihren Augen faszinieren mich jedes Mal aufs Neue.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern, mit den Eltern und mit den Lehrpersonen der Schule Oberkirch.



---

## MELANIE HELFENSTEIN, 3. KLASSE

Mein Name ist Melanie Helfenstein, ich bin 22 Jahre alt und wohne mit meinen Eltern und zwei Geschwistern in Buttisholz. Nach der Primarschule in Buttisholz wechselte ich an die Kantonsschule Willisau, an der ich im Sommer 2015 die Matura erwarb. Im darauffolgenden Zwischenjahr sammelte ich erste Erfahrungen in der Arbeitswelt und konnte meine Englischkenntnisse während eines Sprachaufenthalts in Irland erweitern. Im Herbst 2016 startete ich an der Pädagogischen Hochschule in Luzern und kam somit meinem Kindheitstraum «Lehrerin zu werden» näher. Im Sommer habe ich das Studium als Primarlehrperson abgeschlossen und darf endlich ins Berufsleben starten. Seit 14 Jahren bin ich im Blauring Buttisholz dabei. Die wertvollen Erfahrungsgenals Leiterin haben mir bestätigt, dass ich auch beruflich

mit Kindern arbeiten möchte. Zudem bin ich im Turnverein Buttisholz aktiv. Hier leite ich das Kinderturnen, in welchem Mädchen der 3. Klasse bis 1. Oberstufe Spiel und Spass erleben dürfen.

Es freut mich, dass ich im August 2019 als Primarlehrperson eine 3. Klasse an der Schule Oberkirch unterrichten darf.



## EVA KAUFMANN, 3. KLASSE

Mein Name ist Eva Kaufmann und bin bald 29 Jahre alt. Mit meinen drei Geschwistern bin ich in Sempach aufgewachsen. Dort bin ich seit Kindesbeinen im Turnverein aktiv. Im Moment mache ich in den Sparten Geräteturnen und Gymnastik mit. Daneben stehe ich als Leiterin in der Jugendabteilung der Geräteriege in der Halle. Seit gut einem Jahr wohne ich in Triengen, wo ich schon seit einigen Jahren in der Guggenmusik mitspiele. Wenn ich nicht in den Vereinen aktiv bin, zieht es mich oft in die Berge oder nach draussen in den Garten. Nach dem Abschluss der pädagogischen Hochschule in Luzern habe ich fünf Jahre in Altishofen an

3. und 4. Klassen unterrichtet. Während dieser Zeit konnte ich wertvolle Erfahrungen in Jahrgangs- und auch in Mischklassen sammeln.

Ich freue mich sehr darauf, ab Sommer an der Schule Oberkirch zu unterrichten.



---

## LEA DUBACH, 5. KLASSE

Ich bin in Büron aufgewachsen und werde ab diesem Sommer in Schlierbach wohnen. Nach der obligatorischen Schulzeit habe ich eine kaufmännische Ausbildung mit Berufsmatura absolviert. Danach bereiste ich Südamerika und besuchte anschliessend den Vorbereitungskurs an der PH Luzern. Während der Studienzeit absolvierte ich ein Semester in Dänemark und konnte dadurch bereichernde Erfahrungen sammeln und meinen Blickwinkel erweitern. Im Sommer 2019 habe ich das Studium mit dem Primarlehrdiplom abgeschlossen. Nun freue ich mich auf die Herausforderungen als Klassenlehrperson einer 5. Klasse.

In meiner Freizeit leite ich Schwimmtrainings im Schwimmverein Sempachersee, singe in einem Chor und verbringe gerne Zeit in den Bergen beim Wandern oder Ski- und Snowboardfahren.

Ich freue mich auf den Start an der Schule Oberkirch und die Lernenden der 5. Klasse.



---

## STEPHANIE STAMM, SCHULZAHNPFLEGINSTRUKTORIN

Mein Name ist Stephanie Stamm und ich lebe mit meinem Mann und unseren beiden Töchtern in Buttisholz. Ich bin gelernte Dentalassistentin und habe mich zur Prophylaxeassistentin weitergebildet. An zwei Tagen der Woche arbeite ich in Ruswil und Emmen in Zahnarztpraxen als Prophylaxeassistentin. Nebst meinem «Mutter sein» bin ich J&S Leiterin Kindersport und leite in Buttisholz das Kinderturnen.

An der Schule Buttisholz bin ich als Schulzahnpflegeinstruktorin tätig und wirke als engagierte Mutter auch im Elternrat der Schule mit. In meiner Freizeit treibe ich Sport oder lese gerne spannende Bücher.

Ich freue mich, ab 2019/2020 an der Schule Oberkirch als Schulzahnpflegeinstruktorin tätig zu sein und das Bewusstsein der Kinder für Zahnprophylaxe zu fördern. Denn nur mit gesunden und gut gepflegten Zähnen, können wir unser schönstes Lachen zeigen.



## NICOLE SCHWEGLER, SCHULSOZIALARBEITERIN

Der «Gemeindeverband KESB und SoBZ Regionen Hochdorf und Sursee» ist mit den angeschlossenen Gemeinden die Trägerorganisation der zwei Teilbetriebe KESB und SoBZ. Für die Gemeinde Oberkirch ist das Sozial-BeratungsZentrum (SoBZ) die ausführende Stelle für die Schulsozialarbeit. Die Schulsozialarbeit richtet sich an Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen und Eltern. Am 1. März 2019 hat Nicole Schwegler ihre Tätigkeit als Schulsozialarbeiterin in Oberkirch aufgenommen. Nachfolgend stellt sie sich vor:

Im letzten Schuljahr konnte ich mich in allen Klassen vorstellen, erste Eindrücke gewinnen und einzelne Schüler und Schülerinnen sowie Gruppen in herausfordernden Situationen unterstützen. Auch im neuen Schuljahr freue ich mich, die Kinder und Eltern bzw. Erziehungsberechtigte kennenzulernen, zu unterstützen und zu begleiten.

Als Erstausbildung absolvierte ich eine Lehre als Kauffrau. Darauf folgte ein dreijähriger Aufenthalt in Barcelona. Zurück in der Schweiz, entschloss ich mich für ein berufsbegleitendes Studium in Sozialpädagogik, da mir der intensive Kontakt mit dem Menschen fehlte. Während der Ausbildung war ich in der Kinder- und Jugendsiedlung Utenberg in Luzern in einer Wohngruppe tätig. Dabei konnte ich wertvolle Erfahrungen in der Beziehungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen sammeln. Auch die Elternarbeit und die Vernetzung mit den Behörden waren zentral.

Danach habe ich weitere Arbeitsfelder der sozialen Arbeit kennengelernt, unter anderem arbeitete ich als aufsuchende Sozialarbeiterin und mehrere Jahre als Jugendarbeiterin. Ich lege grossen Wert darauf, bei der Arbeit die Ressourcen und Stärken der Kinder und Jugendlichen sowie das ganze System (Umfeld) miteinzubeziehen, um gemeinsam Lösungen zu erarbeiten.

Die Region um den Sempachersee kenne ich sehr gut, da ich in Nottwil aufgewachsen bin. Ich bin Mutter einer vierjährigen Tochter und wohne mit meiner kleinen Familie in Geunsee. In der Freizeit sind wir gerne in der Natur unterwegs oder im Wasser beim Wellenreiten.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit allen an der Schule Beteiligten.

Nicole Schwegler

**Sozial-Beratungszentrum  
Regionen Hochdorf und Sursee**

Tel. 079 524 44 98 / 041 925 54 04  
schulsozialarbeit.oberkirch@sobz.ch



## ANDREA FUCHS-GRAF, KLASSENASSISTENZ

Ich heisse Andrea Fuchs-Graf und wohne mit meinem Mann und unseren drei schulpflichtigen Mädchen in Sursee. Die Freizeit verbringe ich gerne mit meiner Familie und Freundinnen. Bei Spaziergängen, schwimmen, Musik hören, Pilates und Aktivitäten in der Natur durchlüfte ich den Kopf und tanke neue Energie. Auch ein spannender Film kann mich begeistern.

In der Käserei Oberkirch bin ich mit vier Geschwistern aufgewachsen. Als meine Mutter kurz nach meiner Ausbildung zur Pflegefachfrau verstarb, unterstützte ich meinen Vater im Käsereihaushalt. Während der Ausbildung zur Sozialpädagogin war ich bei der Stiftung für Schwerbehinderte SSBL in Rathausen tätig. Das Begleiten und Betreuen von Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen berührt und interessiert mich. Um vielseitige weitere

Erfahrungen bereicherte mich die letzte Stelle im Kinderheim Titlisblick in Luzern, bevor ich Mami wurde.

Die Entwicklung von Kindern miterleben und achtsam unterstützen zu können fasziniert mich. Kinder machen das Leben nochmals um viele Farben bunter. Nach einigen Jahren Familienzeit freue ich mich nun auf den Wiedereinstieg und die neue Herausforderung als Klassenassistentin an der Schule Oberkirch.



# SCHULE OBERKIRCH

## SCHULJAHR 2019/2020

Lehrpersonen, Schulsozialarbeit, Mitarbeitende Tagesstrukturen und Schulleitung

### Kindergarten

Kindergarten A	Muff Alexandra
Kindergarten B	Kleeb Rahel
Kindergarten C	Büchler Sabin
Kindergarten D	Roos Cornelia

### Primarschule

1a	Stofer Celine
1b	Studer Sybille
1c	Minder Karin
2a	Wachsmuth Léa
2b	Frischkopf Amanda
2c	Kaufmann Priska
3a	Fischer Karin
3b	Helfenstein Melanie
3c	Kaufmann Eva
4a	Parisi Patrizia
4b	Amrein Clara
4c	Brun Samira
5a	Sabri Melanie
5b	Dubach Lea
5c	Staub Martina und Oberson Sara
6a	Kost Stephan
6b	Meier Silvan

### Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen

Vogel Rahel, Leitung Betreuung
Fries Irma, Frühbetreuung/Assistenz
Greter Andrea, Hausaufgaben-Betreuung/Assistenz
Kugler Antonia, Assistenz
Marxen Anita, Frühbetreuung/Assistenz
Palli Rosmarie, Frühbetreuung/Assistenz
Schaub Franziska, Assistenz

### Integrative Förderung, DaZ und Fachlehrpersonen

Camenzind Magda
Gsteiger Bea
Helfenstein Beatrice
Huwylter Esther
Jutz Pia
Kindler Gaby
Meier Luzia
Muri Mirjam
Probst Ursi
Peter Edith
Püntener Jacqueline
Schmid Katja
Stocker Andrea

### Textiles Gestalten

Bühler Jeannette
Müller Ruth

### Schulsozialarbeit

Schwegler Nicole
------------------

### Schulleitung

Schuler Anneliese, Organisation und Tagesstrukturen
Scheiblmair Gabriele, Schulentwicklung und QM

### Sekretariat/Adm. Tagesstrukturen und Bibliothek

Habermacher Erika
-------------------

Wir wünschen ALLEN einen guten Start und ein erfolgreiches Schuljahr 2019/2020.

*Anneliese Schuler, Schulleitung Organisation und Tagesstrukturen*  
*Gabriele Scheiblmair, Schulleitung Schulentwicklung und QM*

# PFLEGEZENTRUM FELD

## TREFFPUNKT PFLEGEZENTRUM «FELD»

**Liebe Gäste**, damit Sie in der kommenden Zeit spontane Aktivitäten oder Anlässe nicht verpassen, informieren Sie sich bitte direkt bei dem Sekretariat oder bei unserem aktualisierten Veranstaltungskalender im Internet:

👉 [www.pflegezentrum-feld.ch](http://www.pflegezentrum-feld.ch)  
Aktuelles - Veranstaltungen



Wir freuen uns auf  
Gäste aus dem Dorf!  
Telefon 041 926 09 30

## VERANSTALTUNGEN IM SEPTEMBER 2019

Mittwoch, 4. September	15.00 Uhr	<b>Anton Galliker</b> , Musikalische Unterhaltung
Mittwoch, 11. September	14.30 Uhr	<b>Kino</b> , Film wird vorgängig bekannt gegeben
Mittwoch, 18. September	14.30 Uhr	<b>Heimchilbi mit unserem AT-Team und ZSO</b> , Röbi Schenker (Drehorgel)
Mittwoch, 25. September	14.30 Uhr	<b>Lotto</b> , mit dem AT-Team

**Stocker Rita** sel.  
gestorben am 19. Juli 2019

**Steinmann Erwin** sel.  
gestorben am 7. August 2019

**Emmenegger Mathilde** sel.  
gestorben am 8. August 2019

*Erinnerungen sind kleine Sterne,  
die tröstend in das Dunkel unserer  
Trauer leuchten.*



## ZIVILSCHUTZ IM PFLEGEZENTRUM FELD

**Vom 3. – 7. Juni 2019 fand der Frühlingseinsatz des Zivilschutzes im Pflegezentrum Feld statt. Die Bewohnerinnen und Bewohner vom Feld kamen einmal mehr in den Genuss fachmännischer Kompetenzen von jungen Herren in orangen Tenüs. Drei Zivilschützer sorgten in Oberkirch für viel Abwechslung und schöne Momente für die Bewohner.**

Die im Feld wohnhaften Damen und Herren kennen es bereits aus vergangenen Jahren. Während jeweils einer Woche im Juni und September mischen sich Zivilschützer unter die Mitarbeitenden und verbreiten bei den Bewohnern viel Freude und Heiterkeit.

### **Unterstützung dank zusätzlicher Manpower**

Drei Zivilschützer leisteten den diesjährigen Juni-Einsatz. Bei einem vorgängigen Besuch im Pflegezentrum wurden die Aufgabengebiete mit dem Geschäftsleiter Peter Samson besprochen und Ausflugsideen gesammelt. An den Vormittagen verteilten sich die Zivis auf die verschiedenen Abteilungen und unterstützten das Personal bei der Betreuung. Konkret hiess das, den Betagten beim Frühstück und Mittagessen zu helfen oder sie bei Spital- oder Arztbesuchen zu begleiten.

Dazu wurden am Morgen die Ausflüge im Detail geplant und die Bewohner gefragt, ob sie daran teilnehmen möchten. Es konnten auch Bewohner begeistert werden, welche sonst eher weniger an Ausflügen teilnehmen. Es herrschte jeweils grosse Vorfreude und die Bewohner bereiteten sich schon früh darauf vor.

Der erste Tag im Pflegezentrum Feld war dafür da, die Bewohner kennenzulernen. Es wurden viele gute Gespräche geführt, Karten gespielt und auch einige alte Fotoalben angeschaut. Im Mittelpunkt stand es, Zeit mit den Bewohnern zu verbringen und ihren Tagesablauf kennenzulernen. Die Bewohner wurden auf ihren Zimmern besucht und dazu animiert an den Ausflügen teilzunehmen, denn am nächsten Tag ging es bereits los.

### **Sonne, Glace und alte Geschichten**

Der erste Ausflug am Montag führte uns an den Flugplatz in Triengen. Die Freude war gross, als die Flieger direkt neben uns starteten und man dabei ein kühles Getränk geniessen konnte. Es gab gute Gespräche und Diskussionen über das Fliegen. Zum Glück hatten wir einen ehemaligen Piloten dabei, der alle offenen Fragen sofort beantworten konnte. Bei der Hin- und Rückfahrt, zeigten die Bewohner den Zivis wo sie früher wohnten oder arbeiteten. Interessant war auch zu



hören, wo früher Wälder und Felder waren und heute Wohnblöcke, Häuser und Firmen stehen.

Am Dienstag wünschten die Bewohner das Hotel Vogelsang zu besuchen. Die Aussicht auf die Voralpen war überragend und leitete die Gespräche auf alte Wanderrouten, die die Bewohner noch bis heute genau in Erinnerung haben. Per Zufall trafen wir im Vogelsang noch auf zwei weitere Pflege- und Altersheim Gruppen, die ebenfalls auf einem Zivilschutzausflug waren. Dies führte bei einigen Bewohnern zu einem Wiedersehen mit alten Kammeraden.

Am Mittwoch stand ein Besuch im Sempacher Seeland an. Glücklicherweise zog ein angenehmer Wind, sodass die Bewohner gut motiviert werden konnten uns zu begleiten. Die Bewohner freuten sich sehr darüber, über den See zu sehen, und die jüngere Generation etwas zu beobachten. Nach einem kalten Getränk oder Panaché wurde auch dieser Ausflug erfolgreich und mit vielen freudigen Erlebnissen beendet.

Am Donnerstag schlossen wir uns mit der Alters- und Pflegeheim Gruppe St. Martin von Sursee zusammen, um den Tag gemeinsam im Luthern Bad zu verbringen. Da sich die Bewohner gegenseitig kennen, gab es auch hier hin und wieder mal ein Wiedersehen. Die Heilende Quelle war vor allem für die Gläubigen Bewohner ein willkommenes Geschenk um sich mal wieder etwas seinem Glauben zu widmen und seine Hände darin zu waschen. Da einige Bewohner nicht in der Lage waren uns auf diesen Ausflug zu begleiten, brachten wir ihnen etwas des Heilenden Wassers mit in das Heim. Nach einem warmen Kaffee wurde auch dieser Ausflug erfolgreich beendet.

Am letzten Tag wurde nochmal viel Zeit auf den Abteilungen bei den Bewohnern verbracht und diverse Abschlussarbeiten erledigt. Es war ein gelungener Einsatz mit vielen interessanten Eindrücken und Bekanntschaften.



# VEREINE

## DORFCHÖUBI OBERCHÖUCH VOM 6. BIS 8. SEPTEMBER 2019

### Los geht's am Freitagabend um 19.00 Uhr.

Zur Hennenstube heisst das Lokal der Turner, die ab 19.00 Uhr auch die TSV oBARkirch betreiben. Bestimmt lohnt sich ein Besuch im Gasthof zum Haxenwirt bei der Musikgesellschaft. Es gibt auch wieder die Rock & Metal Bar der Metalheadz, sowie die Raclettstube der Schützen. Ab 20.00 Uhr geht's los in der Gosler-Bar. Sie können an unserer Dorfchöubi bestimmt einen schönen Abend geniessen. Der Lunapark öffnet um 19.00 Uhr.

### Am Samstag sind die Kilbistände und der Lunapark ab 14.00 Uhr geöffnet.

Die Ministranten werden einen Mini-Egge im Pfarrsaal betreiben. Der Mini-Egge ist ab 18.00 Uhr geöffnet. Auch die Chörli-Beiz zum Bacchus öffnet um 18.00 Uhr. Am Abend sorgen wiederum die verschiedenen Beizlis für kulinarische Leckerbissen und die Bars für gute Laune und Stimmung. Einen Besuch am Kilbisamstag lohnt sich bestimmt.

### Bereits um 11.30 Uhr beginnt der Kilbibetrieb am Sonntag.

Am Sonntag findet um 10.30 Uhr der Kirchweihgottesdienst in der Kirche mit dem Sooregosler-Chörli statt. Die Musikgesellschaft bereichert um 14.30 Uhr die Kilbi mit einem Platzkonzert. Bis um 18.00 Uhr sind alle Stände und Lokale geöffnet.

### Auch das Heimatmuseum öffnet am Sonntag von 13.00 bis 17.30 Uhr, die Türen für einen sehenswerten Besuch.

Wir hoffen, dass auch dieses Jahr das Wetter mitspielt. Schön wär's, wenn möglichst viele Leute die Gelegenheit nutzen, gemeinsam ein gemütliches Wochenende zu verbringen, und so allen Beteiligten, die in irgendeiner Form zur Kilbi beitragen, ein herzliches Dankeschön erweisen.

### Die IGVO nimmt gerne Anregungen zur Kilbi entgegen. Kontaktperson für die IGVO:

Thomas Bättig, Juchhof, 6208 Oberkirch  
Mobil: 079 620 45 66  
E-Mail: t.baettig@hotmail.com

### Umleitung des Verkehrs über die Kilbitage

Aus Sicherheitsgründen wird auch dieses Jahr die Kantonsstrasse durch das Dorf für den Durchgangsverkehr gesperrt. Die Zufahrt für Anwohner sowie die Durchfahrt für Polizei, Ambulanz sowie Feuerwehr ist in jedem Fall gewährleistet. Die Sperrzeiten sind wie folgt festgelegt:

**Freitag, 6. September 2019** von 20.00 bis ca. 23.00 Uhr

**Samstag, 7. September 2019** von 19.00 bis ca. 23.00 Uhr

**Sonntag, 8. September 2019** von 12.00 bis ca. 16.00 Uhr

Der Verkehr wird über die Umfahrungstrasse umgeleitet. Die Bevölkerung von Oberkirch bitten wir um Verständnis für diese Verkehrsumleitung. Danke.



## **RÜCKBLICK AUF UNSEREN AUSFLUG VOM 18. JUNI 2019 SCHLEUSENSCHIFFFAHRT UND LÄCKERLI HUUS**

An diesem wunderschönen Sommermorgen startete unser umsichtiger Chauffeur Andreas Burri den Car pünktlich um 07.30 Uhr für unseren diesjährigen Ganztages-Ausflug Richtung Norden. Die Frauen hatten (noch) leichtes Gepäck dabei.

Bei einem ersten Halt im malerischen Dorf Bad Eptingen genossen wir Kaffee und Gipfeli und hatten Gelegenheit uns auszutauschen.

Anschliessend ging die Fahrt weiter nach Frenkendorf BL ins Lächerli-Huus. Dieser neue Produktionsstandort wurde 2014 bezogen und dabei die bisherigen Standorte Münchenstein und Gelterkinden hier zusammengeführt. Die beiden Damen, die uns durch den Betrieb führten, verrieten uns bereits im Treppenhaus spannendes über die Geschichte des Lächerli Huus. Der Grundstein wurde 1904 vom jungen Confiseur André Klein aus Meiringen gelegt. Er übernahm einen Confiseriebetrieb in Basel und von Beginn weg waren die Original Basler Lächerli ein fester Bestandteil des Sortiments. Auf dem Marktplatz im 1. OG wurden wir in die Welt der Legenden rund um die Spezialitäten entführt und durften die berühmten Nidletäfel, Lächerli, Pralinen ausgiebig degustieren. Aber nicht zuviel, das Mittagessen wartete ja noch auf uns! Beim Verweilen und Probieren in der Genusswelt warfen wir einen Blick durch das Fenster in die Backstube, ins Herz vom Lächerli Huus. Hier also werden die

Original Basler Lächerli und Schokowaffeln gebacken. Das Wasser lief uns noch mehr im Mund zusammen, da uns nur eine Scheibe von der Produktion der Schokolade-Kreationen trennte. Verschiedene Videoeinspielungen veranschaulichten die Produktionsvorgänge.



Im EG staunten wir, mit wieviel Aufwand im Geschenkeatelier von Hand Schleifen gebunden und Produkte aufwändig verpackt werden. Natürlich deckten wir uns im Laden mit den Köstlichkeiten ein, die wir «schmelzsicher» vorerst im Bauch bzw. im Kühlschrank des Cars verstauten.

In Schweizerhalle hinter den Chemiegebäuden bestiegen wir unser Schiff nach Kaiseraugst. Dabei passierten wir eine Schleuse, malerische Uferlandschaften und genossen ein feines Mittagessen während der Fahrt auf dem Rhein.



Nach einer kurzen Carfahrt lud uns unser Chauffeur in Rheinfelden aus, wo wir gemütlich durch das hübsche Städtchen schlendern und einen Kaffee und/oder eine Glacé genehmigen konnten.

Problemlos und ohne Stau trafen wir zufrieden, voller Eindrücke und Taschen mit «Läckereien» um 17.00 Uhr in Oberkirch ein. Wir genossen einen abwechslungsreichen Tag und hatten stets genügend Zeit für Gespräche und gemütliches Zusammensein.

Vielen Dank an alle, die dabei waren und sich Zeit für einander nahmen!

Mit Dessert und Kaffee wurde der stimmige Abend abgerundet.

*(Bericht von Alice Limacher)*



## ZISCHTIGS-JASS

Die Sommertage sind schon wieder langsam Geschichte und wir freuen uns auf goldige Herbsttage. Am **Dienstag, 3. September 2019, 19.30 Uhr**, können Sie endlich wieder in gemütlicher Frauenrunde jassen und ein paar unterhaltsame Stunden verbringen. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!



## KILBI OBERKIRCH

Die Kilbi steht schon bald wieder vor der Tür. Am **7. und 8. September 2019** ist es so weit.

Der Frauenbund Oberkirch wird in diesem Jahr wieder einen Verkaufsstand präsentieren, welcher den Frauen aus Oberkirch eine Plattform bietet, ihre selber hergestellten Produkte an der Kilbi zu präsentieren und den Einwohnern von Oberkirch zu moderaten Preisen zum Verkauf anzubieten. Mit diesem Stand verfolgen wir das Ziel, die Vielfalt in Oberkirch sichtbar zu machen.

Kommen Sie also vorbei, vielleicht ist etwas für Sie dabei!

## Feine Köstlichkeiten selbstgemacht

Rotwein-Zwetschgen, Tomatenketchup,  
Zucchetti süss-sauer & vieles mehr:  
Heiss einfüllen, Sterilisieren

**Datum:** Dienstag, 17. September 2019,  
19.00 - ca. 21.30 Uhr

**Ort:** Küche Pfarreisaal Oberkirch

**Kursleitung:** Hedwig Troxler, Sursee

**Kosten:** Mitglieder Fr. 20.00  
Nichtmitglieder Fr. 25.00  
inklusive Degustation



Möchten Sie das Einmachen neu entdecken?  
...dann melden Sie sich...

**bis am Montag, 9. September 2019**  
bei Monika Muff, Tel. 041 921 16 42 oder auf  
[www.frauenbund-oberkirch.ch](http://www.frauenbund-oberkirch.ch)

Hallo, ich bi die chlie Biene Willi und cha endlich  
im Herbst is Muki-Torne.

Chomm doch au mit em Mami, zum omespringe,  
chlettere, aberotsche ond s loschtig ha.



**Wann** Am Dienstag den 15. Oktober 2019  
bis zum Mai 2020 jeden Dienstag  
von 16.40 - 17.40 Uhr

**Wo** In der Turnhalle von Oberkirch

**Wer** Alle Kinder ab Jahrgang 2016

**Kosten** 80.- Franken

**Anmeldung, bis zum 30. September 2019:**

Angelika Brütsch  
Chilemattring 13  
6025 Neudorf

Tel. 041 930 13 80

Email: [angelika.bruetsch@bluewin.ch](mailto:angelika.bruetsch@bluewin.ch)

**Wir freuen uns riesig auf euch,  
Angelika Brütsch und Willi**



## KINDERARTIKELBÖRSE HERBST/WINTER

### Wir verkaufen folgende Artikel:

- Kinderkleider ab Grösse 50 bis Grösse 158 (Herbst- und Winterbekleidung)
- Kindersportartikel (Wanderschuhe, Schlittschuhe, Bob, Schlitten, Skier, Snowboards, ...)
- Kinderspielwaren (Traktor und Zubehör, Puppen und Zubehör, Kinderküche, Leiterwägeli, Lego, Playmobil, ...)
- Spiele (Gemeinschaftsspiele, Computerspiele, Puzzles, ...) CDs, DVDs, Bücher
- Kinderartikel (Kinderwagen, Buggy, Autositze, Hochstuhl, Tragetücher, ...)
- ...

### Verkauf: Samstag, 21. September 2019

09.00 Uhr bis 10.30 Uhr

**Ort:** Gemeindesaal Oberkirch  
(Eingang über den Schulhausplatz)

### Infos für Verkäufer/innen:

Anmeldung per Mail an: Jeannine Party,  
info@familientreff-oberkirch.ch

**Annahme: Freitag, 20. September 2019**

18.30 bis 20.30 Uhr

**Auszahlung/Retouren: Samstag, 21. September 2019**

13.00 bis 13.30 Uhr

Wir nehmen nur saubere, gut erhaltene und nicht defekte Artikel entgegen. Die Artikel müssen ab sofort mit den neuen Etiketten des Familientreffs beschriftet sein.

Genaue Informationen und die neuen Etiketten finden Sie auf **www.familientreff-oberkirch.ch**



### KILBI

Wir freuen uns über euren Besuch an unserem beliebten Spielestand. Ihr könnt euer Glück und Geschick beim Pukasy und Clownspiel testen und tolle Preise gewinnen.

Samstag, 7. September 2019: 14.00 – 19.00 Uhr

Sonntag, 8. September 2019: 14.00 – 17.00 Uhr

Vor dem Eingang Gemeindsaal.

### Zwärge-Kafi

In einer entspannten Atmosphäre mit Kaffee und Gipfeli, andere Mütter, Väter, Grosis... mit ihren Kindern kennenlernen, Kontakte knüpfen, diskutieren und spielen.

Im September findet wegen Kilbi und Börse kein Zwärge-Kafi statt. Nächster Termin:

Freitag, 4. Oktober 2019: 09.30 – 11.00 Uhr im Pfarrsaal  
Ohne Anmeldung, Spielzeug vorhanden.

### Babysitter gesucht!

Die Babysittervermittlung des Spatzen-treffs Sursee und Umgebung sucht Babysitter aus Oberkirch und vermittelt solche.



**Kontakt:** Annina Sigrist, 041 370 72 52,  
info@spatzentreff.ch

### Tagesfamilien- und Nanny-Vermittlung

Suchst du für dein Kind eine Betreuung?  
Möchtest du Tagesmutter oder Nanny werden?

Besuche [www.kinderbetreuung-sursee.ch](http://www.kinderbetreuung-sursee.ch) oder kontaktiere die Tagesfamilien- und Nanny-Vermittlerin Claudia Bigler, 041 921 84 72.

Weitere Informationen zu unserem Programm findest du unter **familientreff-oberkirch.ch**



## JUNIORENLAGER – FC NOTTWIL

Vom 6. bis 12. Juli 2019 fand das Trainingslager der Junioren vom FC Nottwil statt. Bei besten Bedingungen und hervorragender Infrastruktur erlebten 58 Kinder im Alter zwischen 7 und 15 Jahren und 18 Betreuer eine tolle Woche auf der Sportanlage Schlossfeld.

Die Gruppe trainierte ausgiebig und top motiviert. Viele Schweisstropfen wurden für die Vorbereitung der neuen Saison vergossen. Das abwechslungsreiche Programm mit Beachvolleyball, Minigolf, Vita-Parcours und Badibesuch rundeten unser Lagerprogramm ab. Verpflegt wurden wir aus der 5 Sterne-Küche von unserem Lagerkoch Roland, welcher uns mit seiner Crew jeden Tag aufs Neue mit fantastischen Menus verwöhnte.

Ein ganz spezieller Gast besuchte uns am Mittwoch. Unser «Notteler-Eidgenosse» Sven Schurtenberger trainierte

mit den Kids am Nachmittag im neuen Schwingkeller. Eine richtige Sägemehl-Party mit Wasserdusche fand statt. Zusammen schafften wir es, Sven ins Sägemehl zu betten.... Es glatts 10-ni.

Der wunderbare Tagesausflug ins Entlebuch, mit einer Abkühlung in der schönen Emme, sind ebenso unvergesslich, wie der «Bunte Abend», welcher von den einzelnen Teams mit lustigen Spielen gestaltet wurde.

Jeder Teilnehmer sammelte während der Woche an der Lagerolympiade Punkte. Beim Auswählen der vielen tollen Preise war der Stolz und das Strahlen der Augen nicht zu übersehen.

Nach einem lauten «Big-Bang» am Freitag gehörte das Lager definitiv der Vergangenheit an.

Ein ganz herzlicher Dank gebührt allen Helferinnen und Helfern sowie den zahlreichen Sponsoren, welche diese unvergessliche Sportwoche möglich machten.

Homepage: [fcnottwil-juniorenlager.jimdosite.com](http://fcnottwil-juniorenlager.jimdosite.com)



## AUSFLUG MÄNNERRIEGE ZUR LOTHARHÜTTE

Am 15. Juni pilgerten (mit den Autos) bei wunderschönem Wetter 26 Männerriegler mit Anhang zur Lotharhütte. Diese hervorragend eingerichtete Hütte liegt oberhalb von Willisau auf einem Hochplateau und bietet ein tolles rundum Panorama.

Wir verbrachten dort einen gemütlichen Nachmittag mit Plaudern, Spielen (Pétanque, Jassen etc.), Grillieren, Essen und Trinken. So gegen 17.30 Uhr fegte ein heftiges Gewitter über uns. Dieses konnte unsere gute Stimmung nichts antun, waren wir doch gut geschützt in der Lotharhütte.

Es war ein gemütlicher Anlass, der sehr zum Wiederholen zu empfehlen ist.

*Rolf Schafroth*  
Präsident



## 7. POLO FERRARI BAR PLAUSCH-SCHWINGFEST

### Stimmung wunderbar!

Bereits das vierte Mal in Folge dürfen wir auf ein gelungenes Plausch-Schwingen zurückblicken. Das Spektakel am 29. Juni 2019 war nicht nur für die vielen Hobbyschwinger ein Erlebnis, denn spontan meldeten sich einige Damen, die sich selbst im Sägemehl versuchten. Und das nicht etwa mit weniger Erfolg als ihre männlichen Kollegen. Der verdiente Sieg ging an den Auswärtigen Lehmann Janick, Schöftland.

Erneut durften wir auf viele kleine und grosse Helfer zählen. Nur dank der vielen Unterstützung von allen Seiten konnten wir ein reibungsloses Fest organisieren. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an alle Beteiligten und Sponsoren für ihren Einsatz.

Wir wünschen weiter guet Schwung im 2019!





## FLYING COLORS AN DEN UNITED WORLD GAMES

Ultimate Frisbee war erstmals an den United World Games vertreten und mittendrin waren auch die U15 Junioren der Flying Colors Oberkirch. United World Games in Klagenfurt (Ö) findet jedes Jahr statt und hat neben den klassischen Sportarten wie Handball, Volleyball, Basketball, Eishockey und Fussball auch Trendsportarten wie neu Ultimate Frisbee im Programm.

Um die Anreise am Mittwoch zu unterteilen, übernachteten die Spieler und Betreuer in der Jugendherberge beim schönen Schliersee in Deutschland. Trotz der tollen Umgebung ging es am nächsten Tag weiter Richtung Klagenfurter Sportstadion. Man musste sich ja noch einrichten und alle Vorbereitungen für das am Freitag beginnende Turnier treffen.

Voller Vorfreude ging es dann endlich los gegen ein einheimisches Team aus Österreich. Die Österreicher haben generell eine sehr gute Nachwuchsabteilung und die Flying Colors waren entsprechend nervös. Doch die Ungewissheit wich schnell, als man merkte, dass man den Gegner gut im Griff hatte. Das sah im zweiten Spiel dann schon ganz anders aus. Die ungarische Nationalmannschaft zeigten den Oberkirchern die Grenzen auf und man fand bei windigen Verhältnissen kein Mittel gegen die Raumdeckung des Gegners.

Am Freitagabend fand dann die offizielle Eröffnungsfeier mit den über 10'000 Sportlern statt. Diese Dimensionen waren für Sportler und Betreuer eine neue Erfahrung und



Hinten: Silvan Hartmann, Adrian Bartsch, Una Coughlan, Michelle Mühlebach, Aline Bieri, Anais Veith, Ivo Löhner  
Vorne: Roland Mühlebach, Yannik Mühlebach, Nuno Maranta, Mona Hartmann, Dario Roos

eine eindrückliches Ereignis. So ein Anlass wäre vermutlich in der Schweiz nicht durchführbar.

Am Samstag spielten die Colors weiterhin auf gutem Niveau und konnten sich so die Chance aufrechterhalten um im letzten Spiel am Sonntag um den Sieg in der Kategorie U15 Mixed zu spielen. Die Flying Colors waren optimal vorbereitet und kamen schnell zu einem 3:0 Vorsprung. Doch das gegnerische Team kämpfte sich zurück und kam bis zum 4:4 wieder heran. Den Entscheidungspunkt konnten sich die Flying Colors dann doch noch sichern und somit das Spiel und das Turnier gewinnen. Wir sind nun offizielle United World Games Champions und freuen uns schon auf ein Wiedersehen im 2020 in Klagenfurt. Neben den spannenden Spielen bleibt uns vor allem der Austausch mit Spielern anderer Sportarten und anderer Nationen in Erinnerung und den guten Zusammenhalt im Team.

Am Sonntagabend kamen wir müde aber glücklich wieder in Oberkirch an und haben nun ganz viele toller Erinnerungen gespeichert.





Jubla Oberkirch

## EINLADUNG ZUM LAGERRÜCKBLICK

Diesen Sommer durften wir ein ritterliches Lager auf der Burg Rotberg in Mariastein erleben. Es bleiben tolle Erinnerungen, die wir gerne mit allen Eltern, Geschwistern und sonstigen Interessenten teilen. Mit einem gemütlichen Abend wollen wir nochmals auf unsere tolle Ritterzeit zurückblicken. Bereits jetzt möchten wir unseren lieben Sponsoren und Sponsorinnen für Ihren grosszügigen Beitrag recht herzlich danken! Ohne sie wäre ein Lager dieser Form nicht möglich gewesen. Auf unserer Website [www.jublaoberkirch.ch](http://www.jublaoberkirch.ch) finden Sie eine Liste aller Sponsoren.

### Zeitablauf am 21. September 2019

18.00 Uhr	Apéro
18.45 Uhr	Abendessen
20.00 Uhr	Beginn mit der Präsentation



### Preise

Abendessen:	5 Fr. Kinder (bis 15 Jahre)
	10 Fr. Erwachsene

USB-Stick:	5 Fr. pro Stück
------------	-----------------

Der Lagerrückblick findet im Gemeindesaal statt.  
Anmeldeschluss ist der **12. September 2019**.  
Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend!

## ANMELDUNG

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Anzahl Kinder \_\_\_\_\_ Anzahl Erwachsene \_\_\_\_\_

Mit Abendessen?  Ja  Nein

Ich möchte gerne ein/mehrere USB-Stick(s) bestellen:  Ja Anzahl \_\_\_\_\_

**Anmeldung bitte an:** Elena Brader, Paradiesli 9, 6208 Oberkirch oder [brader.elena@gmail.com](mailto:brader.elena@gmail.com)

**Jubla Crêpes**  
**Kilbi**  
**Oberkirch**

Samstag 07. September 2019  
16.00 – 22.00 Uhr

Sonntag 08. September 2019  
13.00 – 18.00 Uhr

[www.jublaoberkirch.ch](http://www.jublaoberkirch.ch)

## SCHNUPPERKURSE IN BALLETT, KIDSDANCE, TANZMÄUSE, MINI HIPHOP UND HIPHOP

Interessierte Kinder und Jugendliche können im September 3 mal in der gewählten Tanz Art schnuppern. Neu findet man im Angebot Ballett ab 4 und 8 Jahren. Der Ballettunterricht ist altersgerecht aufgebaut und soll die Freude an Bewegung und Tanz fördern. Ebenfalls können nun auch die Kleinsten ab 2 ½ Jahren bei den Tanzmäusen mittanzen. Dem Verein ist es gelungen eine erfahrene und gut ausgebildete Tanzlehrerin zu engagieren. Aline besuchte die Tanzschulen in Willisau, Lausanne, Zürich, Paris und bringt das pädagogische Geschick im Umgang mit Kindern und Jugendlichen mit. Der Schnupperkurs kostet Fr. 35.-. Die Tanzstunden finden im Gemeindesaal statt. Nach den Herbstferien beginnen die Folgekurse.

Anmeldung an [tanzoberkirch@gmail.com](mailto:tanzoberkirch@gmail.com) oder direkt bei der Tanzlehrerin Aline 076 453 00 42. Weitere Auskunft über die Tanzarten gibt Aline gerne.



## JETZT ANMELDEN ZUM SCHNUPPER ANGEBOT

TANZART :   
 NAME/ VORNAME :   
 ADRESSE :   
 TEL. :   
 GEBURTS TAG:   
 UNTERSCHRIFT :

3 LEKTIONEN À 50 MIN.  
 KINDER /JUGENDLICHE FR. 35.-  
 STUDENTEN UND LEHRLINGE FR. 40.-  
 ERWACHSENE FR. 50.-

**SCHNUPPERDATEN 10. / 17. / 24. SEPTEMBER 2019**

Ballett ab 4 J. / 16.00 Uhr  
 Ballett ab 8 J. / 16.55 Uhr  
 Hiphop ab 10 J. / 17.50 Uhr  
 Hiphop ab 12 J. / 18.45 Uhr

**Schnupperdaten 12 / 19. / 26. September 2019**

Tanzmäuse ab 2.5 J. / 14.10 Uhr  
 Kidsdance ab 4 J. / 15.55 Uhr  
 Mini Hiphop ab 6 J. / 16.50 Uhr  
 Hiphop ab 8 J. / 17.45 Uhr  
 Hiphop ab 10 J. / 18.40 Uhr

# Neue Eislauf-Kurse



Wir lernen auf spielerische Art und Weise, uns auf dem Eis zu bewegen. Gleiten, Rutschen, Drehen, Springen und kleine Kunststücke erlernen sind die Ziele dieser Kurse.

**Jetzt anmelden!**

## Schneeflöckli

5- bis 6-jährige Anfängerinnen und Anfänger  
Donnerstag 16.00 – 17.00 Uhr vom 16.10.2019 bis 1. April 2020  
Kurskosten CHF 260.00

## Eisbären

7- bis 8-jährige Anfängerinnen und Anfänger  
Donnerstag 17.00 – 18.00 Uhr vom 16.10.2019 bis 1. April 2020  
Kurskosten CHF 260.00

## Stern 1 Plausch

Schneeflöckli- oder Eisbärenkurs absolviert, Neueinsteiger nach Absprache  
Donnerstag 17.00 – 18.00 Uhr vom 16.10.2019 bis 1. April 2020  
Kurskosten CHF 300.00

## Ausrüstung

Warme Kleider, dicke Mütze oder Helm als Kopfschutz, Handschuhe.  
Bitte achten Sie darauf, dass für unsere Unterrichtsstunden qualitativ gute Eiskunstlaufschuhe getragen werden – keine Hockeyschuhe!

## Onlineanmeldung

<https://eisklub-sursee.ch/index.php/eislaufschule/kursanmeldung>  
Die Anzahl der Plätze ist beschränkt, eine frühzeitige Anmeldung wird daher empfohlen! Der Anmeldeschluss ist der **Sonntag, 15. September 2019**.

## Information

Fabienne Bernet (Leiterin Eislaufschule Eisklub Sursee)  
Tel. 079 323 17 40  
[fabienne.bernet@eisklub-sursee.ch](mailto:fabienne.bernet@eisklub-sursee.ch)



## DORFTURNIER & SCHNÖUSCHT OBERCHELER

### Vom Toastbrot bis zur Adilette

Bei angenehmen Temperaturen wurde das Dorfturnier mit den Schülern eröffnet. In fairen Spielen wurde um den Einzug in die Finals gekämpft. Bei den Schülern gab es einen Spitzenkampf zwischen den Mannschaften «das getoastete Toastbrot» und «blau-weiss regiert». Erst dominierte die erstgenannte Mannschaft und gewann mit 2:1. Doch im entscheidenden Gruppenspiel gewann «blau-weiss regiert».

Ein grosses Publikumsmagnet waren auch die Mixedspiele, wo Gross und Klein miteinander spielten. Am Ende setzte sich das «WeiMar Dream Team» durch. In der Kategorie Jedermann konnte dieses Jahr das Team «Adilette», nach der letztjährigen Finalniederlage im Penaltyschiessen, das Turnier gewinnen.

## MIGRANTEN-ZMETTAG

Mit dem Wettergott hätten wir verhandeln sollen. Er meinte es nicht gut mit uns. Oder doch?

Wir hatten uns auf Sonnenschein, Sonnenschirme und Hitze eingestellt. Aber dann war der Himmel bedeckt, es nieselte leicht und wir waren auf ein Regendach, auf «Schärme» angewiesen. Zum Glück war da Seppi Portmann, der Präsident des TSV Oberkirch, der uns im Festzelt grosszügigerweise und ohne lange Diskussionen einen Teil zur Verfügung stellte und Gastrecht gewährte. Und so fiel das Migranten-Zmettag, das die Begleitgruppe Migration im Rahmen des traditionellen Dorfturniers organisiert hatte, nicht ins Wasser.

Migrantinnen und Migranten aus Eritrea, Syrien, Afghanistan und Sri Lanka, die in unserem Dorf wohnen, hatten allerlei Köstlichkeiten aus ihren jeweiligen Herkunftsländern zubereitet. Sie waren viele Stunden mit Herzblut in der Küche gestanden, um uns kulinarisch ihrem Land näherzubringen.

### Feuertaufe der neuen Sprintbahn

Parallel zum Dorfturnier lief der Oberkircher Nachwuchs um den Titel «de schnöscht Obercheler». Zum ersten Mal konnte der TSV Oberkirch den 60m Lauf auf der neuen Sprintbahn durchführen. 75 Kinder und Jugendliche im Alter von zwei bis 14 Jahren zeigten ihre schnellen Beine. Im Final der Mädchen setzte sich die 12-jährige Mariah von Kiparski in einer Zeit von 9.44 Sekunden mit nur zwei Hundertstel Abstand zur Zweitplatzierten, Lena Reis, durch. Auf Rang drei kämpfte sich Jessica Martins, die Jüngste im Finale mit Jahrgang 2012. Bei den Knaben war der Finallauf etwas deutlicher. Noah Krummenacher doppelte mit der Tagesbestzeit von 8.37 Sekunden nach und gewann wie auch im letzten Jahr den begehrten Wanderpokal. Der Zweitschnellste war Noah Suter mit 8.70 Sekunden vor Janis Burkhardt mit 8.91 Sekunden.

Es war ein gelungener Anlass für Gross und Klein. Der TSV Oberkirch bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen & Teilnehmern sowie allen Besucher/innen und freut sich bereits auf die nächste Austragung am **20. Juni 2020**.

Die Rangliste ist auf der Homepage des TSV Oberkirch einsehbar ([www.tsvoberkirch.ch](http://www.tsvoberkirch.ch)).

Haben Sie schon einmal einen syrischen Aperero, den Sambusec ausprobiert? Oder etwa Injera, Kik Alich, Abesha Gomen und Tibs aus Eritrea? Würden Sie vielleicht afghanischen Reis, Falafel und Sambuse vorziehen? Und zum Kaffee Sibbi aus Sri Lanka oder Bomja aus Afghanistan?



All diese Köstlichkeiten konnte man ausprobieren. Man lud sich auf den Teller, worauf man Lust verspürte. Besucher und Besucherinnen des Grümpelturniers, die noch nie exotisch gegessen hatten, waren ebenso begeistert wie all jene, die gerne über den eigenen Tellerrand hinaus essen. Die Festwirtschaft des Turnvereins und das Migranten-Zmettag gingen in friedlicher Koexistenz über die Bühne. Seppi Portmann sei Dank!

«Fussball International» bestehend aus Syrern, Eritreern, Afghanen, Pakistani und Schweizern stellten zwei Mannschaften und nahm am Grümpelturnier teil. Sie kamen leider nicht über die Gruppenspiele hinaus, spielten aber mit viel Einsatz und Begeisterung. Die unbeschwerten Stunden und der Spass am Spielen waren ebenso viel wert wie ein Sieg.

Natan, Simon, Shuqufa und Novel, vier Kinder der Migrantinnen und Migranten, massen sich mit ihren Altersgspänli beim «schnöuschte Obercheler» und haben sich tapfer geschlagen. Novel wurde sogar Zweiter in seiner Kategorie und die Schülermannschaft, in der er mitspielte, gewann das Turnier.

Schon am nächsten Tag machten die Migrantinnen und Migranten Vorschläge, wie sie das «Migranten-Zmettag» noch besser gestalten und organisieren könnten. Die Planung für den **20. Juni 2020** hat also schon begonnen. Echt schweizerisch!

Begleitgruppe Migration  
*Marguerite Röösl-Lachat*



## ZENTRALSCHWEIZERISCHES JODLERFEST IN HORW VOM 28. BIS 30. JUNI 2019



Unglaublich und faszinierend! Drei fantastische und emotionale Tage! Das war das Jodlerfest 2019 in Horw! – «ES FÄSCHT FÖR ALLli» war das diesjährigen Jodlerfest in Horw. Viele wunderbare Begegnungen, viel Gesang auf den Jodlergassen und tolle Stimmung bis in die Morgenstunden. All dies hatte auch Platz neben den glanzvollen Jodel-Vorträgen.

Die akribische Vorbereitung unseres Dirigenten Franz-Markus Stadelmann hat sich wieder ausbezahlt. Mit dem Lied «Jutze söll wär jutze cha» vom Horwer Komponisten Hans Aregger erreichte das Jodlerchörli Heimelig Oberkirch erneut die Klasse 1. Auch alle anderen Formationen mit Oberkircher Beteiligung waren erfolgreich.

### Klassierungen:

Interpret	Lied	Komponist	Klassierung
Jodlerchörli Heimelig Oberkirch	«Jutze söll wär jutze cha»	Hans Aregger	Klasse 1
Duett Marco und Albert Vitali	«Lengizyti»	Adolf Stähli	Klasse 1
Terzett Vitali Marco, Vitali Albert, Stadelmann Franz-Markus	«s'Wybervolch»	Hans Aregger	Klasse 1
Bucher-Tanner Christina, Luzern Cespedes-Bucher Irma, Schachen Fallegger Romy, Malters Stadelmann Franz-Markus, Luzern	«Uf der Alpweid»	Hans Aregger	Klasse 1

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei den vielen Obercheler Besuchern und Fans bedanken, welche uns super unterstützt haben. Es tut immer gut viele bekannte Personen zu begrüßen und die Gratulationen für einen gelungenen Vortrag entgegen zu nehmen. Ganz herzlichen Dank. Unser Dank gilt aber auch dem Organisations-Komitee des Jodlerfestes. Tolle Arbeit!

### 75 Jahre Jubiläum – «jubiliere ond Danke säge»

Der Höhepunkt unseres Jubiläumsjahres! Am **2. November 2019** laden wir Sie zu unserem speziellen Jubiläumskonzert mit dem Jodlerclub Wiesenberg, Jodlerclub Oberhofen, Schwyzerörgelifrönde Rast-Wiss und dem Alphornquartett Wellberg in der Pfarrkirche Oberkirch ein. Merken Sie sich dieses Datum jetzt schon!

Das Kirchenkonzert wird um 19.30 Uhr starten und verspricht mit den sehr bekannten Formationen bestimmt ein volkstümlicher Leckerbissen zu werden. Neben dem musikalischen wird die Festwirtschaft im Saal sowie die Kaffeestube nach dem Konzert für ein gemütliches volkstümliches Fest bereitstehen. Ein paar lockere Stunden umrahmt von Folklore und Jubiläums-Stimmung – was will man mehr!

Nach unseren Sommerferien geht es nun an die Vorbereitung, damit wir auch zum Jubiläums-Anlass einen beeindruckenden Auftritt zeigen können.

Freundliche Grüsse  
*Jodlerchörli Heimelig Oberkirch*

75 JAHRE  
JODLERCHÖRLI  
HEIMELIG OBERKIRCH

# JUBILÄUMS KIRCHENKONZERT

**SAMSTAG, 2. NOVEMBER 2019**  
IN DER PFARRKIRCHE OBERKIRCH

Konzertbeginn 19:30 Uhr | Freier Eintritt

«Jubiliere ond  
Danke säge»

Jodlerklub  
Wiesenberg

Jodlerklub  
Oberhofen

Schwyzerörgelifrönde  
Rast-Wiss

Alphornquartett  
Wellberg Schötz

www.jodlerchoerli-oberkirch.ch

## SENIORENTHEATER SURSEE

sucht Spielerinnen und Spieler, die Lust haben, mit Gleichgesinnten auf der Bühne zu stehen.  
Nähere Infos unter der Nr. 079 211 49 59



## DIE SENIoren VON OBERKIRCH SIND AUF DER SUCHE NACH DEM «KAIMAN»

Vorweg: Nein wir waren nicht auf der Suche nach dem Reptil, es wurde auch von uns nicht gesichtet. Diese ungewöhnliche Meldung aus dem Aargau, dass ein Fischer einen Kaiman zwischen Mosen und Beinwil gesichtet haben soll, erfolgte erst später.

Mit Privatautos fuhren wir am 11. Juli 2019 ins Seetal nach Mosen. Dort begaben wir uns auf das Motorschiff und verbrachten eine schöne Rundfahrt auf dem Hallwilersee. Während der Schifffahrt konnte bei angenehmen Temperaturen vom Schiff aus die schöne hügelige Landschaft bestaunt werden, oder man nutzte die Gelegenheit mit den Neumitgliedern ein Gespräch zu führen, um sich näher kennen zu lernen. Nach der Schifffahrt fuhren wir weiter nach Retschwil. Dort hatten wir vom Landgasthaus Mühleholz einen wunderbaren Ausblick auf den Baldeggersee. Bei Kaffee, Kuchen und Glace war auch hier Platz für einen Gedankenaustausch. So verbrachten wir einen geselligen Nachmittag und kamen um gegen 17.30 Uhr wieder wohl behalten in Oberkirch an.



## REGES INTERESSE AM KOCHKURS FÜR SENIOREN

Nach dem Motto, Geselligkeit und Essen mit «Musse und Gemütlichkeit» fand bereits zum dritten Mal ein Kochkurs der Senioren statt.

Bei einem Apéro stellte uns unser Koch Walter Wermelinger das Menü vor. Worauf muss ich bei der Menüwahl achten, wie und was kaufe ich ein? Dieses und weiteres wurde uns an den 5 Abenden mitgeteilt, denn eine gesunde Ernährung ist ausschlaggebend für Wohlbefinden und Gesundheit im Alter. Danach wurde unter fachkundiger Beratung von uns gemeinsam ein vier Gängiges Menü zubereitet. Selbstverständlich wurden unsere «Gourmeabende» an den von Hannelore Wagner schön dekorierten Tischen mit einem guten Tropfen Wein abgerundet. Walti hofft natürlich, dass das ein oder andere Gericht zum Kochen zuhause ermuntert hat.

Unser Dank gilt unserem Koch Walti, sowie Hannelore für das gute Gelingen der kulinarischen Abenden.



## BESUCH DER OBSTHALLE SURSEE – DONNERSTAG, 10. OKTOBER 2019

Als Lager und Aufbereitungsstandort für Äpfel und Birnen aus der Zentralschweiz und Ostschweiz kommt dem Standort eine grosse Bedeutung zu. Die Führung in der Obsthalle dauert ca. 1 Stunde. Nach der Besichtigung begeben wir uns zurück zum Pfarrsaal Oberkirch, wo uns Kaffee und Kuchen (Äpfelwähe) serviert wird.

Bei Kaffee und Kuchen werden wir dann noch einen gemütlichen Nachmittag miteinander verbringen. Auch Nichtmitglieder im Seniorenalter sind herzlich willkommen.

<b>Treffpunkt</b>	13.30 Uhr bei der Pfarrkirche Oberkirch
<b>Abfahrt</b>	13.45 Uhr. Der Transport erfolgt mit PW und wird organisiert.
<b>Besichtigung</b>	14.00 – 15.00 Uhr
<b>Kosten</b>	Gratis. (Besichtigung sowie Kaffee und Kuchen )
<b>Anmeldung</b>	Bis <b>2. Oktober 2019</b> an: Beat Limacher, Tel. 041 921 46 25

## VEREINSREISE VOM 21. BIS 23. JUNI 2019 INS SCHÖNE SÜDTIROL

Pünktlich um 07.30 Uhr startete der Kirchenchor Oberkirch mit dem Car der Firma Roland Zemp in Richtung Südtirol. Das genaue Reiseziel hatte das speziell auf Überraschungsreisen des Kirchenchores Oberkirch ausgerichtete «Reisebüro Bühler» unseres Präsidenten Markus Bühler wie immer geheim gehalten.

Unser netter, kompetenter Chauffeur weihte die muntere Gesellschaft in die Grundlagen einer Carfahrt ein. Da durfte die Kaffeemaschine natürlich nicht fehlen. Aber zuerst wurde unser Präsi platziert: Sie sitzen in der ersten Reihe!

Entlang des Sempacher Sees Richtung Autobahn ging die Fahrt über den Hirzel, oberhalb des Zürisees durch den Kanton Schwyz ins Glarner Land. Da unser Chauffeur nicht alles bedienen konnte, Lenkrad und Kaffeemaschine gleichzeitig, sprang Hans-Peter galant ein und versuchte jeden Getränkewunsch zu erfüllen. Entlang des Walensees zeigten sich die Churfürsten mit einem neuen grünen Pelz.

Erster Halt mit Kaffee und Gipfeli war in der sehr einladend gestalteten Rheintalraststätte. Gestärkt ging es weiter Richtung Österreich. Dabei wurde kurz Liechtenstein passiert. Ein freudiger Ausruf von hinten erschallte: Nun sind wir im Ländle! Weiter ging es durch den Vorarlberg Richtung Arlbergtunnel, der die Bundesländer Vorarlberg und Tirol mit einer Länge von 13'972 Meter unter dem Arlberg verbindet. Diese Erkenntnisse erlangten wir von unserem auskunftsfreudigen Carfahrer, der sich als kompetenter Reiseführer entpuppte.

In Nauders am Reschenpass wurde die Mittagspause im Hotel Restaurant Erika eingelegt. Ein unvergesslicher Anblick war der aus dem Reschensee ragende Kirchturm vom versunkenen Dorf Graun. Es ging weiter vorbei an vielen beeindruckenden Burgen Richtung durchs schöne Vinschgau. Dabei berichtete unser Fahrer fortlaufend über die Besonderheiten jeder Region. Es wurden Äpfelplantagen passiert noch und noch. Das weiterhin unbekannte Ziel rückte langsam näher. Da hiess es plötzlich fahren, fahren, nein leider stehen, stehen auf der Autobahn.... Aber die

fröhliche Gesellschaft liess sich nicht die gute Laune nehmen, sondern verkürzte die Zeit mit Jassen, Singen und Snacks verteilen. Endlich erreichte der Car sein Ziel. Das Geheimnis wurde endgültig gelüftet: Brixen. Angekommen im Hotel Grüner Baum, bezogen die Sängerinnen und Sänger ihre wunderschönen Zimmer. Anschliessend wurden alle mit einem wunderbaren Nachtessen für die lange Fahrt belohnt.

Am nächsten Morgen wartete für die «Early birds» Schwimmen drinnen oder draussen. So wurde bei Regen, Vogelgesang und wunderschöner Landschaft sowie Wasser von oben und unten der neue Tag eingeläutet. Das Frühstücksbuffet liess keine Wünsche offen und bescherte jedem, was das Herz begehrt. Das Hotel war so weitläufig und verwinkelt, dass manch einer gern einen Kompass dabei gehabt hätte.

Aufgrund des schlechten Wetters ging es nicht wie geplant auf die Seiser Alm, sondern über die alte Hauptstrasse nach Bozen. Auf dem Wochenmarkt begrüsst alle italienisches Flair und die kulinarische Vielfalt Italiens. Die Piazza war Treffpunkt für Menschen aus aller Welt. Bei einem Apéro konnte man alles wunderbar geniessen. Die Wolken und der Regen störten dabei wenig. So verging die Zeit wie im Flug und am frühen Nachmittag ging es zurück nach Brixen. Manch einer erkundete den schönen Dom aus der Barockzeit, der mit prunkvollem Marmor ausgestattet war.

Am Abend kam es nach dem köstlichen Dessertbuffet zu einer wunderschönen Begegnung mit dem «Seelsorger» der Kirchenchormitglieder. Verkörpert wurde er durch Urs, der in plastischer Weise mit angemessen getragener musikalischer Untermalung das Szenario präsentierte. Unter grossem Applaus wurde er durch das begeisterte Publikum verabschiedet. Anschliessend wurde ein bunter Strauss Lieder von Toni auf der Gitarre hervorgezaubert. So war für jeden etwas dabei. Der Kellner verweigerte leider ein Einstimmen in den Chor mit der Bemerkung «Das wollen Sie besser nicht hören».



Am nächsten Morgen ging es nach dem reichhaltigen Frühstücksbuffet bei Sonnenschein mit gepackten Koffern Richtung Innsbruck. Vorbei an der Olympiaschanze Bergisel und der bekannten Glockengiesserei Grassmayr wurde im Zentrum Halt gemacht, wo jeder Innsbruck auf eigene Faust erkunden durfte.

Beim Schlendern durch die schmalen Gassen rund um das goldene Dachl in der historischen Altstadt mit ihren Sehenswürdigkeiten wurde auch eine Verschnaufpause im Café eingelegt. Die Kellnerin hielt die Gäste mit Anekdoten ihrer 42 Jahre dauernden Tätigkeit in der Gastronomie bei Laune.

Anschliessend ging es auf die Rückreise, die auch vor dem Stau nicht Halt machte. Glücklich war, wer mit dem Töff unterwegs war und sich zwischen den Autoschlangen durch manövrieren konnte. Diesmal ging es über den Arlberg vorbei an bekannten Skiorten zurück in die Schweiz. Nach kurzem Kaffeehalt gelangten alle zufrieden und glücklich dank unseres erfahrenen und umsichtigen Carfahrers zurück nach Oberkirch.

Eine wunderbare Reise ging zu Ende.



Herzlichen Dank auch dieses Mal wieder an das Reisebüro Bühler, alias Markus Bühler! Es war wie immer mehr als eine Reise wert!

*SCHÜTZENGESELLSCHAFT OBERKIRCH*

# HERBSTSCHIESSEN

**beim Schützenhaus in Oberkirch**

**20. September 17:30 - 19:30 Uhr**

**21. September 13:30 - 15:30 Uhr**

**Anschliessend ab 19:00 Uhr Absenden  
in der Schützenstube**

**Glückstich, Gruppenstich, Sie + Er,  
Nachdoppel, Nachtessenstich**





## JUBILÄUMSAUSFLUG VOM SONNTAG, 30. JUNI 2019

Zum 60. Jubiläum des Armbrustschützenvereins Oberkirch kurz ASVO – stand ein gemütlicher Tagesausflug auf dem Programm. Die Reise führte uns an diesem traumhaften, heissen Sonntag nach einer Mittagspause in Brienz auf den Beatenberg, um dort das Festungsmuseum Waldbrand zu erkunden.

Das Festungsmuseum Waldbrand war nicht nur eines der grössten Artilleriewerke der Schweizer Armee, sondern ist heute auch ein Stück Zeitgeschichte und in privater Hand. Die langen Stollen im Berg geben einen Eindruck von den Bemühungen im Zweiten Weltkrieg sowie dem Kalten Krieg, die Schweiz zu verteidigen. Neben den typischen Festungseinrichtungen beherbergt das Festungsmuseum Waldbrand weitere Ausstellungen – von gepanzerten Fahrzeugen bis zu Funkgeräten. Wirklich sehr interessant und drinnen war es angenehm kühl und ideal zum Abkühlen.



Nach diesem Stück Zeitgeschichte ging es wieder heimwärts. Der Jubiläumstag wurde in der Brauerei in Sursee mit einem feinen Nachtessen und gemütlichem Beisammensein abgeschlossen. Es war wunderbar – vielen Dank!



### Resultate ASVO am 24. Eidgenössischen

#### Armbrustschützenfest vom Juli 2019 in Ringgenberg

Die Gruppe, «Calida» belegte in der Kategorie Gruppe den guten 90. Rang mit total 258 Punkten. Mit dem 26. Rang schloss der ASVO in der Sektion 2. Kategorie ab mit 9 Schützen und einem Selektionsschnitt von 52.555.

Beim Jubiläumstich EASV haben Rolf Künzle mit 110, Peter Gautschi mit 106 und Roland Leu mit 104 Punkten abgeschlossen, gefolgt von Caroline Grob mit 99 Punkten. Gratulation und weiterhin gut Schuss!

### 38. Martinischiessen

#### 27. bis 29. September und 4. bis 6. Oktober 2019

An zwei aufeinanderfolgenden Wochenenden – 27. bis 29. September und 4. bis 6. Oktober 2019 – findet das 38. Martinischiessen 30 m im Armbrustschützenstand statt. Schauen Sie doch mal vorbei und geniessen Sie Speis und Trank im gemütlichen Armbrustschützenbeizli Lassen Sie sich dabei von der Armbrust-Atmosphäre anstecken. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



### Möchten Sie einmal Armbrustluft schnuppern?

Melden Sie sich doch einfach beim Präsidenten Fredi Koller unter 079 653 58 68. Interessierte Personen sind immer willkommen. Wir freuen uns auf Sie!

### Sonntag – Kilbiständli und Mittagsmenü

Der Gasthof präsentiert am Sonntag Gluschtiges aus Oski's Küche. Die Musikgesellschaft wird um 14.30 Uhr zum traditionellen Kilbiständli aufspielen. Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher.

## CHÖUBIBRUNCH

Mit einem feinen Brunch ins Wochenende starten und dabei beste Musik erleben? Anlässlich des Dynamo Sempachersees ermöglicht die Musikgesellschaft genau das für Sie.

Am Chöubisamstag, **7. September 2019**, geniessen Sie bei uns ein reichhaltiges Brunch-Bufferet. Schwingen Sie nebst Ihrer Gabel im Rührei auch das Tanzbein zu unterhaltender Frühschoppenmusik der Trachtenkapelle Butschbach-Hesselbach aus Deutschland.

### Am Abend Unterhaltung im Festzelt mit Kleinformationen

Legendär geht's an den Abenden jeweils im Festzelt «Gasthof zum Haxenwirt» zu und her. Grosse und Kleine Kilbi Besucherinnen und Besucher heissen wir am Freitag und Samstag Abend willkommen. Erleben Sie herzhaftes Chöubi-Stimmung gepaart mit feinem Essen und gemütlichem Ambiente.

**Am Freitag sorgen die Burgspatzen Musikanten aus Grosswangen für Unterhaltung.**



**Gasthof**

**zum Haxenwirt**

# Chöubibrunch

**Samstag 7. September 2019  
ab 9.30 Uhr auf Anmeldung**

Reichhaltiger Brunch  
Fr. 28.– pro Person  
Kinder bis 14 Jahre bezahlen  
pro Altersjahr Fr. 2.–

Mit Frühschopperkonzert der  
Trachtenkapelle  
Butschbach-Hesselbach

Anmeldung unter:  
[www.musik-oberkirch.ch](http://www.musik-oberkirch.ch)

# KIRCHE

## GOTTESDIENSTORDNUNG SEPTEMBER 2019

<b>Samstag / Sonntag</b>	<b>31. 8./1.9.2019</b>		<b>22. Sonntag im Jahreskreis</b>
	Sonntag, 1.9.	10.30 Uhr	Sonntagsgottesdienst*, Jakob Christen Dreissigster für Agnes Hodel, Burgstrasse 8
	<i>Samstag, 1.9.</i>	<i>09.15 Uhr</i>	<i>Festliche Verabschiedung von Hans Schelbert, Kirche Nottwil</i>
<b>Mittwoch</b>	4.9.2019	19.30 Uhr	Eucharistiefeier Verschiedene gestiftete Jahrzeiten
<b>Freitag</b>	6.9.2019	16.30 Uhr	Gottesdienst*, Pflegezentrum Feld
<b>Samstag / Sonntag</b>	<b>7./8.9.2019</b>		<b>23. Sonntag im Jahreskreis</b>
	Sonntag, 8.9.	10.30 Uhr	Festlicher Familiengottesdienst* zur Kilbi Vierherr Dr. Walter Bühlmann und Claudio Tomassini Beauftragung von Daniela Müller Musikalische Gestaltung durch das Sooregoslerchörli Verabschiedung der scheidenden Ministranten Jzt. für die Kirchweih Jzt. für Anna Mehr-Fellmann, Pflegezentrum Feld und Hans Mehr, Ruswil und Walter Mehr-Arnold, Beromünster Chenderchele für die Kleinen Anschliessend Apéro
	<i>Samstag, 7.9.</i>	<i>19.00 Uhr</i>	<i>Gottesdienst*, Kirche Nottwil</i>
	<i>Sonntag, 8.9.</i>	<i>14.00 Uhr</i>	<i>Gottesdienst in der Flüss-Kapelle, anschl. Flüss-Kilbi</i>
<b>Mittwoch</b>	11.9.2019	19.00 Uhr 19.30 Uhr	Rosenkranz Eucharistiefeier
<b>Freitag</b>	13.9.2019	16.30 Uhr	Gottesdienst*, Pflegezentrum Feld
<b>Samstag / Sonntag</b>	<b>14./15.9.2019</b>		<b>24. Sonntag im Jahreskreis/Eidg. Dank-, Buss- und Betttag</b>
	Sonntag, 15.9.	09.30 Uhr	Festlicher Sonntagsgottesdienst* zum Betttag Stephan Lauper Mit Teilnehmenden der Kant. Bettagswanderung Musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor Jzt. für Franz Habermacher und seine Eltern Moritz und Josefine Habermacher-Lingg und Hans Habermacher, Halden Jzt. für Hans Kaufmann-Muff und Beat Kaufmann, Luzernstr. 25
	<i>Sonntag, 15.9.</i>	<i>10.00 Uhr</i>	<i>Ökumenischer Gottesdienst*, Kirche Nottwil</i>
	<i>Sonntag, 15.9.</i>	<i>19.00 Uhr</i>	<i>Ökumenischer Gottesdienst*, SPZ Nottwil, Raum der Stille</i>
<b>Mittwoch</b>	18.9.2019	19.30 Uhr	Gottesdienst*

<b>Freitag</b>	20.9.2019	16.30 Uhr 19.00 Uhr	Gottesdienst*, Pflegezentrum Feld Michaels-Feier der Luzerner Polizei
<b>Samstag / Sonntag</b>	<b>21./22.9.2019</b>		<b>25. Sonntag im Jahreskreis</b>
	Sonntag, 22.9.	10.30 Uhr	Sonntagsgottesdienst*, Jakob Christen 1. Jzt. für Peter Portmann-Villiger, Bahnstr. 9 Jzt. für Wilhelmine Huber-Portmann, Silandro und Jzt. für Margrith Portmann-Felder, Surenggrundstrasse 6 Jzt. für Stefan Portmann, Gotterbarm Sonntigsfiir im Pfarrsaal
	Sonntag, 22.9.	09.15 Uhr	<i>Festliche Einsetzung von Thomas Glur, Kirche Nottwil</i>
	Sonntag, 22.9.	19.00 Uhr	<i>Eucharistiefeier, SPZ Nottwil, Raum der Stille</i>
<b>Mittwoch</b>	25.9.2019	19.30 Uhr	Gottesdienst*
<b>Freitag</b>	27.9.2019	16.30 Uhr	Eucharistiefeier, Pflegezentrum Feld
<b>Samstag / Sonntag</b>	<b>28./29.9.2019</b>		<b>26. Sonntag im Jahreskreis/Erntedank</b>
	Sonntag, 29.9.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Erntedank, Heinz Hofstetter Musikalische Gestaltung durch das Jodlerchörli Heimelig, Oberkirch
	Sonntag, 29.9.	09.15 Uhr	<i>Eucharistiefeier, Kirche Nottwil</i>

Jeden Dienstag Rosenkranzgebet im Pflegezentrum Feld um 16.30 Uhr

\* in der Regel Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Nun verlassen wir die Wohnung in der Nähe des markanten Kirchturms. Die berührende Abschiedsfeier in und um die Kirche am 25. August 2019, die zahlreichen Worte und Zeichen des Dankes, sowie die vielen guten Wünsche haben uns sehr gefreut. Dies alles und noch viel mehr nehmen wir irgendwie mit. Vergelt's Gott!

*Diakon und Gemeindeleiter  
Hans Schelbert-Auf der Maur  
Anni Schelbert-Auf der Maur*





## MIT DER KIRCHE AUF DEM WEG BLEIBEN

Immer wieder kann ich feststellen, wie Menschen der Kirche einen grossen Stellenwert beimessen. Sie wissen: Kirche ist eine Baustelle und nie fertig. Trotzdem haben sie den Blick und das Herz für die Gemeinschaft, die über das persönliche Glück hinausgeht. Sie haben die Fähigkeit und Gnade, all ihre Erfahrungen und Erkenntnisse aus der Sicht des Glaubens einzuordnen. Sie wissen, dass die Zugänge und das Erscheinungsbild der «Kirche» sich wandeln. Selbst wenn das Religiöse nicht mehr mit der Muttermilch aufgenommen wird, finden sie täglich genügend Ansporn, um den Weg mit der Glaubensgemeinschaft weiter zu gehen. Das deutende Licht kommt für sie manchmal wie durch ein kleines Fenster. Von einer solchen persönlichen Kirchen-Erfahrung erzählt der Theologe Adolf Exeler.

«Ich besuchte Rom. Der Petersdom, diese riesige Kirche, buchstäblich mit Sündengeld gebaut, nämlich weitgehend mit den Erträgen aus dem berühmten Ablasshandel im 16. Jahrhundert, der ein Anlass zur Reformation wurde: diese hochaufragenden Paläste und dieser imposante Platz!

Ich ging in der langen Halle auf die Stelle zu, wo das Grab des Petrus verehrt wird, dieses Mannes, der nach den Aussagen der Bibel ein eindeutiger Versager war, und der nur durch das unbegreifliche Entgegenkommen des Auferstandenen neu anfangen durfte, als erster der Zwölf. Als ich dann zu

beten versuchte, da erblickte ich zwischen den Säulen des Bernini-Altars hindurch das in goldenes Licht getauchte kleine Fenster mit dem Symbol des Hl. Geistes. Da wurde mir plötzlich ganz klar: Das ist das Geheimnis, das die Kirche beseelt, der Schöpfergeist.

Gottes Geist vermag die Herzen der Menschen umzuwandeln, Freude und Mut zu schenken und in diese Kirche Freude und Mut zu bringen. Diese alte Kirche wird trotz Ermüdungserscheinungen stets verjüngt und darf sich doch immer wieder auf das historische Abenteuer einlassen. Sie tut das wie Petrus, indem sie dem entgegenkommenden Christus einigermaßen zu entsprechen versucht. Das gelingt nie ganz; aber sie setzt sich immer wieder von neuem dazu ein.

Am Grab des heiligen Petrus wurde mir klar: alles andere, diese grossen Gebäude, dieses viele Personal und die vielen Menschen, die sich manchmal so schrecklich wichtig vorkommen, das alles muss ja wohl sein. Aber es ist letztlich völlig zweitrangig gegenüber einem einzigen Akt des Glaubens, der Hoffnung und der Liebe, der aus dem Herzen eines Menschen aufsteigt.»

Ich kann nur ermuntern, für solche Erfahrungen immer wieder die Sinne offen zu halten, denn es sind kleine Geschenke des Glaubens, die man annehmen muss. Bleiben Sie auf der «Baustelle Kirche» dabei, wenn's geht mit Freude. Denn sie ist nicht nur Gebäude. Verzweifeln sie nicht an der äusseren Gestalt der menschlichen Kirche. Denn Gott hat sich diese sich wandelnde Gemeinschaft auserdacht. Beten Sie trotz allem an Stätten, die Ihnen lieb sind. Zeigen Sie einander die kleinen und grösseren Fenster. Versuchen sie die wirklichen Inhalte geistvoll und tatkräftig zu teilen. Und lassen Sie sich hin und wieder auch durch folgende Geschichte inspirieren.

Ein Tourist darf in einem Kloster bei Kartäusermönchen übernachten. Er ist sehr erstaunt über die spartanische Einrichtung ihrer Zellen und fragt die Mönche: «Wo habt ihr eure Möbel?» Schlagfertig fragten die Mönche zurück: «Ja, wo haben Sie denn Ihre?» «Meine?», erwidert darauf der Tourist verblüfft, «ich bin ja nur auf der Durchreise hier!» «Eben», sagten da die Mönche, «das sind wir auch.»

So war ich auf der «Durchreise» und ziehe nun weiter. Im Lichte vieler Erinnerungen und im gemeinsamen Credo bleibe ich weiterhin mit Ihnen verbunden. Behüt' Sie Gott!

*Hans Schelbert, Gemeindeleiter*

# PFARREINACHRICHTEN

## Aufgenommen in Gottes Gemeinschaft

«Viele kleine Leute, an vielen kleinen Orten, die viele kleine Schritte tun, können das Gesicht der Welt verändern». (Afrikanische Weisheit). Durch die Taufe konnten wir in unsere Glaubensgemeinschaft aufnehmen:



Anna, Kind der Familie Judith Schütz und Patrick Gämperle, Haselmatte 12B; Leonie, Kind der Familie Eveline Bättig und Thomas Röösl, Bahnstr.14; Max, Kind der Familie Carmen und Richard Grossmann, Luzernstr. 70, Samuel, Kind der Familie Caterina Carriero und Michele Sacino, Matthof 2., sowie Joshua, Kind der Familie Erika Portmann und Norton Koka, Münigenstr. 7A Wir wünschen den Familien stets gute Hoffnung, Glück und Gottes Segen.

## Kirchliche Trauung

Am Samstag, 24. August 2019 gaben sich Petra Troxler und Fabian Fries, Unterhofstrasse 16, das JA-Wort. Wir gratulieren dem künftigen Ehepaar herzlich und wünschen ihm viel Glück und Gottes Segen auf ihrem gemeinsamen Weg.

## Chenderfiir 2019/2020

Eine Chenderfiir ist eine Feier, zu der Kinder im Alter von 3 – 7 Jahren zusammen mit ihren Eltern eingeladen werden. Wir feiern in der Kirche christliche Gemeinschaftserlebnisse zu Themen aus unserem Alltag, der Natur und aus der Bibel. Wir hören Geschichten oder betrachten Bilder, singen, beten und reden miteinander. Falls wir euer Interesse wecken konnten, würden wir uns über einen Besuch sehr freuen. Jeweils am Samstag von 17.00 – 17.30 Uhr in der Pfarrkirche:



### 2019

26. Oktober und 14. Dezember

### 2020

11. Januar (mit Taufeltern), 25. Januar, 14. März und 11. April

## Firmung 2020 – 6. Klasse

Im kommenden Schuljahr bereiten sich die 6. Klässler auf das Sakrament der Firmung vor. Die Firmung wird am Samstag, 13. Juni 2020 um 17.00 Uhr durch Weihbischof Denis Theuriat gespendet. Wer sich nicht über den Religionsunterricht an der Primarschule



Oberkirch zur Firmung anmelden kann, möge sich bitte beim Pfarramt anmelden. Gerne zählen wir bei den Vorbereitungen auf die Firmung auf die Unterstützung der Eltern und danken für jedes wohlwollende Mitgehen und Mitbeten auf dem Firmweg.

## Erstkommunion 2020 – 3. Klasse

Der Elternabend ist am Dienstag, 10. September um 19.30 Uhr im Pfarrsaal. Die Vorbereitung auf die Erstkommunion unter dem Thema «Jesus meine Quelle» hat also begonnen. Die Erstkommunionkinder der 3. Klasse wird die Katechetin Ruth Estermann im Religionsunterricht auf ihre Erstkommunion vorbereiten. Die Sonntagsfiirgruppe leistet mit den Sonntagsfiiren einen wesentlichen Teil der religiösen Unterweisung der Kinder. Diese finden jeweils um 10.30 Uhr während des Pfarreigottesdienstes im Pfarrsaal statt, das erste Mal am 22. September 2019! Kinder, die sich nicht über den Religionsunterricht der Primarschule in Oberkirch zur Erstkommunion anmelden können, werden gebeten, sich direkt beim Pfarramt zu melden. Die Erstkommunionfeier in unserer Pfarrei ist am Sonntag, 26. April 2020.



## Versöhnungsweg 2020 – 4. Klasse

Im Sakrament der Versöhnung steht Gott, dem die Eltern in der Taufe ihr Kind anvertraut haben, in der Mitte. Gott will dem Kind nahe sein und das Verzeihen schenken. So sollen der Versöhnungsweg (Mo/Di/Mi, 09./10./11. März 2020) und der Gottesdienst (Mi, 11. März 2020) mit der Pfarrei zu einem echten Geschenk werden.



## Elternabende

Die Elternabende für den Religionsunterricht finden an folgenden Daten statt:

- |           |  |
|-----------|--|
| 1. Klasse | Dienstag, 27.08.2019, 19.30 Uhr im Pfarrsaal |
| 3. Klasse | Dienstag, 10.09.2019, 19.30 Uhr im Pfarrsaal |
| 4. Klasse | Dienstag, 21.01.2020, 19.30 Uhr im Pfarrsaal |
| 6. Klasse | Dienstag, 14.01.2020, 19.30 Uhr im Pfarrsaal |

## Familiengottesdienste Schuljahr 2019/2020

Im Schuljahr 2019/2020 sind die Eltern mit ihren Kindern wiederum zu Familiengottesdiensten und anderen speziellen Feiern eingeladen. In der Gemeinschaft dürfen wir miteinander beten, singen und biblische und andere Geschichten hören und so Jesus besser kennenlernen und Gott begegnen.



### Kilbi-Gottesdienst

Sonntag, 8. September 2019, 10.30 Uhr

### Gottesdienst mit der 4. Klasse

Sonntag, 27. Oktober 2019, 10.30 Uhr

### Gottesdienst mit der 3. Klasse

Sonntag, 10. November 2019, 10.30 Uhr

### Adventsfeier/Chenderfiir

Samstag, 14. Dezember 2019, 17.00 Uhr

### Heilig Abend, Krippenfeier

Dienstag, 24. Dezember 2019, 16.30 Uhr

### Weihnachtsgottesdienst

Mittwoch, 25. Dezember, 10.30 Uhr

### Gottesdienst mit den Sternsängern

Sonntag, 5. Januar 2020, 10.30 Uhr

### Versöhnungsgottesdienst 4. Klasse

Mittwoch, 11. März 2020, 19.30 Uhr

### Gottesdienst mit der 6. Klasse

Sonntag, 22. März 2020, 10.30 Uhr

### Palmsonntag-Gottesdienst

Sonntag, 5. April 2020, 10.30 Uhr

### Oster-Gottesdienst

Sonntag, 12. April 2020, 10.30 Uhr

### Erstkommunion 3. Klasse

Sonntag, 26. April 2020, 10.00 Uhr

### Dankgottesdienst Erstkommunion

Sonntag, 17. Mai 2020, 10.30 Uhr

### Firmung 6. Klasse

Samstag, 13. Juni 2020, 17.00 Uhr

### Dankgottesdienst Firmung

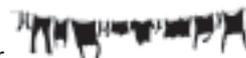
Sonntag, 28. Juni 2020, 10.30 Uhr

## Ministranten-Ecke an der Chöubi

Die Ministranten führen wie jedes Jahr den «Mini-Egge» bei der Küche vor dem Pfarrsaal. Samstags ab 16.00 Uhr und Sonntags gibt es zu Trinken und selbstgemachtes Chöubi-Gebäck, nämlich Schenkeli, Chneublätzen und Zigerchrapfen. Kommen Sie doch zu einem feinen Kaffee und zum gemütlichen Beisammensein vorbei.

## Familientreff – Kinderartikelbörse

Wiederum wird vom Familientreff dieser Verkauf organisiert. Annahme ist am Freitag, 20. September 2019, 18.30 – 20.30 Uhr; Verkauf am Samstag, 21. September 2019, 09.00 – 10.30 Uhr im Gemeindesaal in Oberkirch. Näheres findet man unter [www.familientreff-oberkirch.ch](http://www.familientreff-oberkirch.ch)



## Caritas-Container bei der Kirche

Seit gut 3 Jahren steht beim Zugang zum Pfarrsaal ein Container für Kleider und Schuhe, und für alles, was gut erhalten ist und in den Container passt, z.B. Bücher, CDs, Besteck und Geschirr. Natürlich alles entsprechend gut eingepackt. Die Caritas Luzern holt die Ware ab und hilft so direkt und indirekt armutsbetroffenen Menschen. Zudem erhalten Erwerbslose eine sinnvolle Beschäftigung beim Holen und Verarbeiten unseres «Überflusses». Allen ein herzliches Dankeschön.



## Bistums-Jugendtreffen am

### Sonntag, 23. September 2019 in Zug

Jährlich findet im Bistum ein Begegnungstag der Jugendlichen mit dem Bischof statt. Das 19. Jugendtreffen im Bistum Basel findet am Sonntag, 8. September 2019 unter dem Motto «Festival der Sinne» in Zug statt. Um 10.00 Uhr wird das Treffen mit einem gemeinsamen Gottesdienst mit Bischof Felix Gmür beginnen. Beim Bistumsjugendtreffen stehen die Themen wie Zukunft, Umweltschutz, Ökologie, weltweite soziale Gerechtigkeit, Zusammenleben der Generationen und Kulturen auf dem Programm. Dazu werden Ateliers mit Personen oder Institutionen angeboten, die sich ganz konkret für eine bessere Zukunft engagieren.

## Engelweihfest in Einsiedeln

Am 13. und 14. September 2019 wird das legendäre Weihefest der Gnadenkapelle von Einsiedeln begangen. Im Jahr 948 soll sich eine wundersame Weihe zugetragen haben, die in den folgenden Jahrhunderten wesentlich zur Ausstrahlung Einsiedelns als internationaler Wallfahrtsort und Nationalheiligtum der Schweiz beigetragen hat. Höhepunkte der Feierlichkeiten sind das Engelweihamt am 13. September 2019,

um 19.00 Uhr und am eigentlichen Festtag, dem 14. September 2019, das Pontifikalamt um 09.30 Uhr, die Pontificalvesper um 16.30 Uhr und vor allem: die Komplet mit eucharistischer Prozession um 20 Uhr. Diese kann zu einer schönen Glaubenserfahrung werden.

### **Einladung Luzerner Landeswallfahrt zu Bruder Klaus nach Sachseln am Mittwoch, 4. September 2019**

Um 09.00 Uhr festlicher Pilgertagesdienst in der Pfarrkirche Sachseln mit Bischofsvikar Hanspeter Wasmer, Luzern und Domherr Roland Häfliger, Hochdorf, Musikalisch begleitet vom Frauenchor Grosswangen unter der Leitung von Ruth Hodel. Um 11.30 Uhr Bittgottesdienst auf dem grossen Platz im Flüeli-Ranft, 15.00 Uhr Dankandacht in der Pfarrkirche. Es sind alle, besonders die Seniorinnen und Senioren, herzlich eingeladen. Prospekte liegen in der Kirche auf.



Luzerner Landeswallfahrt  
nach Sachseln  
und Flüeli-Ranft

... auch zu Fuss

Mittwoch, 4. September 2019

luzerner-landeswallfahrt.ch

## **AUF EINEN BLICK...**



### **Zämezmittag**

Am Montag, 2., 16. und 30. September 2019 um 12.00 Uhr im Pfarrsaal für CHF 7.00. Wir verzaubern Ihren Herbst mit einem feinen Zmittag. Anmeldungen bis am Samstagmittag an Gerda Marty (076 329 08 51) oder Adolf Imgrüth (041 921 44 52 / 078 642 01 18).



### **Meditatives Tanzen**

Dienstag, 3. und 17. September 2019 von 09.00 bis 10.00 Uhr im Pfarrsaal. Mit Kreistänzen zur Mitte finden. Die Gruppe wird von Irmgard Huber geleitet.



### **Zischtigs-Jass**

Am Dienstag, 3. September 2019, ab 19.30 Uhr, im Vereinsraum Feuer. Auch bisher vollkommen unerfahrene Jasserinnen sind herzlich willkommen!



### **Frauenbund – Kurs «Füll den Sommer in das Glas» – über das Haltbarmachen von Speisen**

Dienstag, 17. September 2019 um 19.00 Uhr im Pfarrsaal. Weiter Informationen unter [www.frauenbund-oberkirch.ch](http://www.frauenbund-oberkirch.ch)



### **Kafi Erennerig**

Am Dienstag, 17. September 2019 um 14.00 Uhr im Raum Feuer. Zwei Stunden freudvolles Miteinander für ältere Senioren. Für unsere Gäste kostenlos. Bei Bedarf Gratis-Fahrgelegenheit. Die Gruppe «Kafi Erennerig» freut sich! Hannelore Wagner (041 921 32 60) und Wenke Haller (041 921 04 64)

## BEGRÜSSUNGSGOTTESDIENST

Am Chilbisonntag, **8. September um 10.30 Uhr** feiern wir gemeinsam den Begrüssungsgottesdienst als Willkommen für **Daniela Müller** in ihrer neuen Aufgabe als Bezugsperson für die Pfarrei Oberkirch.

Walter Bühlmann wird mit uns Eucharistie feiern und Claudio Tomassini wird die Liturgie gestalten. Es soll ein fröhlicher, einfacher, herzlicher und doch auch festlicher Gottesdienst sein – Familien, Gross und Klein und die ganze Pfarrei ist eingeladen.

Zum anschliessenden Aperó ist die ganze Bevölkerung eingeladen.



## RELIGIONSUNTERRICHT PFARREI OBERKIRCH

Nach den Sommerferien startete mit dem neuen Schuljahr auch der katholische Religionsunterricht für die Kinder unserer Pfarrei wieder. Dank der Flexibilität und Offenheit vieler Eltern und der guten Zusammenarbeit mit der Schule Oberkirch können wir den Religionsunterricht in einem erschwerten, aber durchführbaren Rahmen anbieten.

Im Blick auf die religiöse Bildung unserer jungen Menschen, begleiten wir Katechetinnen die Kinder und Jugendlichen auf ihrem Weg zur religiösen Mündigkeit. In Ergänzung zur Glaubenserziehung im Elternhaus, lernen die Kinder im Religionsunterricht, wie wichtig die christlichen Werte für das Zusammenleben der Menschen sind. Dabei geht es um eine erlebnisreiche, kritische und engagierte Auseinandersetzung mit der Tradition des Christentums, der sozialen und kulturellen Bedeutung der Kirche sowie um einen Raum der Erfahrung von Gemeinschaft, Verantwortung und Vertrauen. So freuen wir uns im neuen Schuljahr aktiv mit den Kindern unterwegs zu sein.

### Im Schuljahr 2019/20 unterrichten folgende Katechetinnen:

#### **Katechetin 6. Klasse**

Daniela Müller  
Luzernstr. 56, 6208 Oberkirch  
041 922 12 20/076 455 78 70  
daniela.mueller@pfarrei-oberkirch.ch

#### **Katechetin 1. Klasse**

Judith Koller  
Haselwart 11, 6210 Sursee  
041 920 48 37/077 423 93 60  
koller-judith@bluewin.ch

#### **Katechetin 1./2./3. Klasse**

Ruth Estermann  
Sandgütsch 8, 6024 Hildisrieden  
079 250 65 92  
estermannruth@bluewin.ch

#### **Katechetin 4./5. Klasse**

Cony Häfliger  
Hofbachweg 1, 6208 Oberkirch  
079 738 75 14  
bieri\_haefliger@bluewin.ch

## KANTONALE BETTAGSWANDERUNG AM SONNTAG 15. SEPTEMBER 2019 PFARRKIRCHE OBERKIRCH NACH BERNERN (NOTTWIL)

Wir freuen uns, mit der Bewegung «Wieder mehr Sonntag» zu feiern und wünschen allen einen frohen, gesegneten Betttag! Zu Gottesdienst, Wanderung, Mittagessen, Verleihung des Eselpreises sind alle herzlich eingeladen.

### Eselpreis

Unsere Wanderung wird von einem Esel der Familie Hodel aus Dagmersellen angeführt. Esel begleiten uns seit Jahrtausenden und stehen für Beharrlichkeit, grosse Genügsamkeit, Langsamkeit und Treue zu sich selbst. Eigenschaften, die uns Vorbild sein können! Ein Zitat von Papst Johannes XXIII: «Wo Pferde versagen, schaffen es die Esel.»

Wir laden die Bevölkerung des Kantons Luzern herzlich zur Bettagswanderung ein! Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

### Veranstalterin

Bewegung «Wieder mehr Sonntag»  
(Lilian Stübi-Karli, Xaver Moser, Alois Häcki)

### Kontakt

Alois Häcki, Natel 079 872 12 27  
bettagswanderung@bluewin.ch

## PROGRAMM

### 09.30 Uhr Bettags-Gottesdienst

In der Pfarrkirche St. Pankratius Oberkirch  
Stefan Lauper, Nottwil, Seelsorger; Kirchenchor Oberkirch

### 10.45 Uhr Bettags-Wanderung

Via Liebergott – Tannenfels – Bühl – Bernern (Nottwil)  
Kulturlandschaft Sempachersee  
Getränke für unterwegs bitte selber mitnehmen.

### Ab 13.15 Uhr Mittagessen

Auf dem Hof Bernern (Nottwil) von Siegfried Lustenberger  
Risotto mit Pilzen und Salat  
inkl. ein Kaffee/Tee mit Kuchen Fr. 25.-  
Getränke können am Buffet bezogen werden

### 14.30 Uhr Verleihung des 21. ESELSPREISES 2019

Für Beharrlichkeit, Genügsamkeit und Treue zu sich selber.

### Individuelle Heimkehr

Vom Hof Bernern ist der Bahnhof in ca. 20 Minuten.  
erreichbar.



## MUSIKALISCHE FEIER MIT ERZENGEL MICHAEL – SCHUTZPATRON DER POLIZEI

Im Zentrum stehen Frauen und Männer der Luzerner Polizei und ihr Dienst zum Wohl unserer Gesellschaft. Eine Zeit zum Innehalten und Auftanken bei Musik und Wort wird uns allen guttun und das Gefühl der Zusammengehörigkeit stärken. Ermutigung und Wertschätzung für den Polizeidienst durch die Mitfeiernden aus Gesellschaft, Politik und Kirche mögen Ausdruck finden.

Wir freuen uns und sind dankbar, dass das Spiel und der Männerchor der Luzerner Polizei die Feier mit Musik und Gesang bereichern.

Wir laden alle Mitarbeitenden der Luzerner Polizei mit ihren Angehörigen, die Mitengagierten der anderen Blaulichtorganisationen sowie alle Interessierten von nah und fern herzlich zu dieser Michaels-Feier ein!

*Adi Achermann*  
Kommandant Luzerner Polizei

*Robert Knüsel-Glanzmann*  
Polizeiseelsorger Luzern



### PROGRAMM

Musik und kurze Texte laden ein zum Innehalten und Kraft schöpfen. als Anerkennung und Dank, sowie zur Ermutigung für den Dienst als Polizistin/Polizist und als Angehörige der andern Blaulichtorganisationen.

#### Es wirken mit

Spiel der Luzerner Polizei  
Männerchor Luzerner Polizei

#### Begrüssung

Kommandant Adi Achermann

#### Grussworte

Johanna Bundi Ryser  
Präsidentin Verband Schweizerischer Polizei-Beamter

Josef Wyss  
Kantonsratspräsident



Im Anschluss an die Feier sind alle herzlich zum Apéro eingeladen. Dabei ist Gelegenheit für persönliche Begegnungen und die Pflege der Gemeinschaft. Schluss ca. 21 Uhr.

Wir bedanken uns herzlich bei der Pfarrei und Kirchgemeinde Oberkirch für die grosszügige Gastfreundschaft, sowie das Spendieren und Servieren des Apéros.

# KILBI OBERKIRCH MINI-EGGE



**Samstag, 7. September 2019**  
14.00 - 22.00 Uhr

**Sonntag, 8. September 2019**  
12.00 - 17.00 Uhr

beim Pfarrsaal

## FAMILIENGOTTESDIENST

**Sonntag, 8. September 2019**  
10.30 Uhr Pfarrkirche

Wir freuen uns auf euch  
MINISTRANTEN OBERKIRCH



## VORANZEIGE

Die Kirchgemeinde-Budget-Versammlung findet dieses Jahr am **MONTAG, 28. OKTOBER 2019** statt.  
Die Versammlung wird vorverschoben, um die Abstimmung zum Pastoralraum durchzuführen.

# VERANSTALTUNGSKALENDER

Tag	Datum	Anlass	Lokalität	Organisator
<b>Dienstag</b>	3. Sept. 2019 19.30 Uhr	Zischtig-Jass	Vereinsraum Feuer	Frauenbund Oberkirch
<b>Donnerstag</b>	5. Sept 2019	Einladung zum Bürgergespräch	Gemeindeverwaltung	
<b>Freitag</b>	6. Sept. 2019	Grüngutsammlung	Sammelroute wie Kehricht, ohne Aussentouren	
<b>Freitag</b>	6. Sept. 2019 – 8. Sept. 2019	Kilbi 2019	Schulhaus Zentrum	IGVO
<b>Freitag</b>	6. Sept. 2019 – 8. Sept. 2019	Dynamo-Perle Oberkirch	Schulhaus	Gewerbeverein Oberkirch
<b>Samstag</b>	7. Sept. 2019	Neuzuziehendenanlass		Gemeinde Oberkirch
<b>Sonntag</b>	8. Sept. 2019 13.00 – 18.00 Uhr	Tag der offenen Tür	Dorfmuseum	Kultur- & Heimatsmuseums-Kommission
<b>Mittwoch</b>	11. Sept. 2019	Kehrichtentsorgung Berggebiet/Aussentouren		
<b>Donnerstag</b>	12. Sept. 2019 11.15 Uhr	Mittagstisch	Pflegeheim	Kreis frohes Alter
<b>Freitag</b>	13. Sept. 2019	Grüngutsammlung	Sammelroute wie Kehricht, ohne Aussentouren	
<b>Samstag</b>	14. Sept. 2019 – 15. Sept. 2019	Musikreise		Musikgesellschaft
<b>Montag</b>	16. Sept. 2019 20.00 Uhr	Informationsveranstaltung Teilrevision Ortsplanung/REK	Gemeindesaal	Gemeinde Oberkirch
<b>Dienstag</b>	17. Sept. 2019 19.00 Uhr	Füll den Sommer ins Glas (Haltbarmachen)	Küche beim Pfarrsaal	Frauenbund Oberkirch
<b>Donnerstag</b>	19. Sept. 2019	Papiersammlung durch Primarschüler		
<b>Donnerstag</b>	19. Sept. 2019 13.00 – 17.00 Uhr	Kartonsammlung	Werkhof/Schulhausplatz	
<b>Donnerstag</b>	19. Sept. 2019 08.30 – 18.00 Uhr	Herbstausflug	Parkplatz Schulhaus Oberkirch	Kreis frohes Alter
<b>Freitag</b>	20. Sept. 2019	Antrittsversammlung	Braui	Sooregosler Oberchöuch
<b>Freitag</b>	20. Sept. 2019	Grüngutsammlung	Sammelroute wie Kehricht, ohne Aussentouren	
<b>Freitag</b>	20. Sept. 2019 19.00 Uhr	Musikalische Feier mit Polizeipatron Erzengel Michael	Katholische Kirche Oberkirch	
<b>Samstag</b>	21. Sept. 2019 18.00 – 23.00 Uhr	Lagerrückblick	Gemeindesaal	Jubla (Jungwacht und Blaurig)
<b>Samstag</b>	21. Sept. 2019 – 22. Sept. 2019	Vater-Sohn-Wanderung	Wallis	Donnschtig-Klob

Tag	Datum	Anlass	Lokalität	Organisator
<b>Donnerstag</b>	26. Sept. 2019 13.15 Uhr	zweite Herbstwanderung	Besammlung Parkplatz Kirche Oberkirch	Kreis frohes Alter
<b>Freitag</b>	27. Sept. 2019	Grüngutsammlung	Sammelroute wie Kehricht, ohne Aussentouren	
<b>Freitag</b>	27. Sept. 2019 – 29. Sept. 2019	Martinischiessen	Armbrustschützenhaus Oberkirch	Armbrustschützen Oberkirch

**BITTE TERMINE ONLINE ERFASSEN!!!**

Unter [www.oberkirch.ch/aktuelles](http://www.oberkirch.ch/aktuelles)

Es werden zukünftig nur online erfasste Veranstaltungen  
in der InfoBrogg publiziert.

## PERLE OBERKIRCH

### Disziplin «Spiel ohne Grenzen»

#### Berufe-Raten

In Oberkirch stehen die Mitglieder vom Gewerbeverein Oberkirch im Vordergrund. Kennen Sie die Gesichter aus Oberkirch und deren Berufe? Wenn ja, wird es für Sie ein Leichtes sein, den Gesichtern den richtigen Beruf zu zuordnen. Selbstverständlich ist es auch möglich schlichtweg zu raten. Wir wünschen Ihnen viel Spass dabei.



### Öffnungszeiten der Perle Oberkirch und der Kilbi Oberkirch

	Perle Oberkirch	Kilbi Oberkirch
Donnerstag, 5. September 2019	geschlossen	geschlossen
Freitag, 6. September 2019	10.00 bis 22.00 Uhr	ab 18.00 Uhr
Samstag, 7. September 2019	10.00 bis 22.00 Uhr	ab 14.00 Uhr
Sonntag, 8. September 2019	10.00 bis 18.00 Uhr	ab 12.00 Uhr

[www.dynamosempachersee.ch](http://www.dynamosempachersee.ch)



## PARKETT

FACHMÄNNISCH BERATEN  
GEKONNT VERLEGT

Besuchen Sie unseren Showroom  
Bodenbeläge Parkett Vorhänge

Sempachstrasse 5 / 6203 Sempach Station  
Tel. 041 467 00 21 / Fax 041 467 00 02  
[www.brand-sempach.ch](http://www.brand-sempach.ch)

Heimberatung kostenlos



gebäude versicherung<sup>1</sup> luzern  
wir sichern und versichern

## Ich bin dabei. Und du?

Die Feuerwehr sucht laufend Freiwillige. Melde dich: [www.gvl.ch/feuerwehr](http://www.gvl.ch/feuerwehr)



### Interessiert!

**Was?** Erlebnisabend, Freitag, 13.09.2019  
ab 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr

**Wo?** Feuerwehrgebäude Sursee, Allmendstrasse 1

**Anmeldung:** [feuerwehr@frsursee.ch](mailto:feuerwehr@frsursee.ch) oder 041 926 92 60

### Lust zu Schnuppern oder sonstige Fragen?

Melde Dich bei Oblt Morelli Damiano Tel: 041 926 92 60  
oder [damiano.morelli@stadtsursee.ch](mailto:damiano.morelli@stadtsursee.ch)

Wir freuen uns auf Dich.

Deine FEUERWEHR REGION SURSEE

[www.frsursee.ch](http://www.frsursee.ch)

### Büro- oder Praxisräume (mit neuem Innenausbau) an zentraler Lage in Oberkirch

Zu vermieten nach Vereinbarung **im Zentrum von Oberkirch** (Luzernstrasse 35, 6208 Oberkirch)

### Büro- oder Praxisräume mit 113 m<sup>2</sup> (CHF 1600 pro Monat, exkl. Nebenkosten)

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme via E-Mail ([alain.friedrich@lexfutura.ch](mailto:alain.friedrich@lexfutura.ch)).

Gerne werden wir Sie nach einer ersten schriftlichen Kontaktaufnahme telefonisch kontaktieren und Ihnen die Räumlichkeiten zeigen.

**MALER  
MEISTER LIPPAG**

6210 Sursee      041 921 30 88       [malermeister-lipp.ch](http://malermeister-lipp.ch)

eccliam supioecm

Kultur-und Heimatmuseum Oberkirch  
Luzernstrasse 60

Herzlich willkommen am  
**Tag der offenen Tür**  
Kilbi-Sonntag, ab 13.00 Uhr

Gerne zeigen wir Ihnen das neue Ornithologie-Zimmer  
und die neue Bibliothek



J+E HUNKELER ARCHITEKTEN

Wir starten mit einem neuen  
Firmenauftritt in die Zukunft...

**FORM**  
CONCEPT

Architektur Baumanagement AG  
Feldstrasse 1 | 6022 Grosswangen

[www.formconcept.ch](http://www.formconcept.ch)  
[info@formconcept.ch](mailto:info@formconcept.ch)

# NOTFALLDIENST

## WICHTIGE TELEFONNUMMERN

### Ärztliche Notfall-Nummer für den Kanton Luzern 0900 11 14 14 (Fr. 3.23/Min.)

Notfall-Nummer (rund um die Uhr) für die Luzerner Bevölkerung im medizinischen Notfall. Rasche und kompetente Hilfe. Zuweisung ins richtige, nächstgelegene Notfallzentrum oder direkt an den verantwortlichen, diensthabenden Notfallarzt. Erste Anlaufstelle in Notfallsituationen ist immer der Hausarzt!

### Zahnärztlicher Notfalldienst der Region:

365 Tage/24 Stunden Nummer 0848 58 52 63

### SozialBeratungszentrum Sursee (SOBZ)

Beratungen in allen Lebenslagen  
Anmeldung/Auskunft 041 925 18 25

### Rotkreuz-Fahrdienste

Telefon 041 418 70 18, fahrdienste@srk-luzern.ch

### Rollstuhl-Taxi Vermittlungsstelle

Montag bis Freitag, 8.00 – 12.00 Uhr: 0848 84 94 77  
Samstag und Sonntag, Tixi-Bus Sursee: 079 453 09 06

### WICHTIGE ALLGEMEINE NOTRUFNUMMERN

Ambulanz/Sanität	144
Rega, Rettungsflugwacht	1414
Polizei	117
Feuerwehr	118
Pannenhilfe/TCS	140

### Notfalldienst Tierärzte September 2019

- Tierarztpraxis Bleumatt, Büron, Telefon 041 933 11 55  
**So, 1., 8., 15., 22. und 29. September 2019**
- Praxis Häller, Buttisholz, Telefon 041 928 12 40  
**So, 1. und 22. September 2019**
- Central Kleintierpraxis, Sursee, (nur Kleintiere),  
041 921 93 93  
**So, 1. September 2019**

Wochenende Beginn: Samstag, 10.00 Uhr, Ende: Montag,  
7.00 Uhr Feiertage: Vortag 16.00 Uhr bis am folgenden Tag  
7.00 Uhr

**Wir sind an 6 Tagen der  
Woche ab 8 Uhr morgens  
für Sie da – auch über Mittag  
und am Samstag!  
Donnerstag und Freitag  
sogar bis 20 Uhr.**

Wir freuen uns auf Sie.  
Das Team der Apotheke Surseepark.

APOTHEKE  
SURSEEPARK



www.apotheke-surseepark.ch

Bahnhofstrasse 24 · 041 921 78 21

Im Einkaufszentrum Surseepark, vis-à-vis COOP

# AMAG Sursee – Einfach sympathisch, einfach persönlich!



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER



**AMAG Sursee**  
Neuweidstrasse 1, 6208 Oberkirch LU  
Tel. 041 926 80 40, [www.sursee.amag.ch](http://www.sursee.amag.ch)

**amag**

## DYNAMO 2019 SEMPACHERSEE

**5.9.–  
8.9.19**

**An 12 Standorten rund  
um den Sempachersee:**

Berufsinseln –  
entdeckt eure Zukunft  
Gratis-ÖV und -Shuttle  
Spiel ohne Grenzen  
Floss-, Dampfbootfahrten und  
Tuk-Tuk-Ausflüge  
Diverse Ausstellungen und  
Foodstände  
**... das grösste Volksfest  
der Region!**

ERLEBNISCHAU  
**SURWA**

PERLE  
**BÜRON  
OPEN**

PERLE  
**LUKS  
SURSEE**

PERLE  
**SCHENKON**

PERLE  
**EICH**

PERLE  
**ASTAG**

PERLE  
**CAMPUS  
SURSEE**

PERLE  
**OBERKIRCH**

PERLE  
**NOTTWIL**

PERLE  
**JARDIN-  
SUISSE  
ZENTRAL-  
SCHWEIZ**

ERLEBNISCHAU  
**SEMPACH**

PERLE  
**VOGEL-  
WARTE  
SEMPACH**

**Jetzt  
Tickets kaufen  
ÖV inbegriffen**

**GOLD-SPONSOR** mit freundlicher Unterstützung **MOBILITÄTS-PARTNER** **MEDIEN-PARTNER**



Lotteriefonds  
KANTON LUZERN  
**SWISSLOS**



Passepartout  
einfach unterwegs



ROTIAL AUTO AG

**MEDIEN-PARTNER**

SurseerWoche SempacherWoche



Alle Informationen und Festivalpässe:  
[www.dynamosempachersee.ch](http://www.dynamosempachersee.ch)



# · DORFCHÖUBI ·

OBERCHÖUCH

· SEPTEMBER 2019 ·

**FR**  
**06**

**SA**  
**07**

**SO**  
**08**

ZUR HENNENSTUBE, GOSLER-BAR, ROCK-  
UND METALBAR, CHÖRLI BEIZ ZUM BACCHUS,  
GASTHOF ZUM HAXENWIRT  
RACLETTE-STUBE

